

Inhaltsverzeichnis

Navigation durch die Benutzeroberfläche.....	1
Navigation durch die Benutzeroberfläche: Einführung.....	1
Die Benutzeroberfläche	1
Die Startseite	4
Der linke Bereich.....	5
Der rechte Bereich	10
Anfangsansicht.....	10
Elemente für die Messroutine	10
Einstellungen.....	12
Das ... Menü.....	14
Erstellen einer Routine.....	15
Messroutinenvorlagen verwenden	15
Öffnen einer Routine	18
Entfernen einer Routinen aus Zuletzt verwendet	18
Hinzufügen von Elementen zu Favoriten	18
Entfernen von Elementen aus Favoriten	19
Ändern des Designs.....	19
Speicherorte für Routinen hinzufügen.....	19
Startseite deaktivieren.....	20
Menüleiste	20
Datei.....	20
Bearbeiten.....	21

Ansicht	21
Einfügen	21
Vorgang	22
Fenster	22
Hilfe	22
Auswählen von Optionen aus der Menüleiste über die Tastatur	23
Symbolleistenbereich	24
Das Grafikfenster	24
Statusleiste	25
Dialogfeldbeschreibung	26
Bearbeitungsfeld	28
Listenfeld	29
Kontrollkästchen	32
Registerkarten in Dialogfeldern	34
Dropdown-Listenfeld	35
Zugreifen auf die Optionen von Dialogfeldern	35
Bildlauf im Bearbeitungsfenster	35
Verschieben von Dialogfeldern	36
Anpassen der Benutzeroberfläche	37
Wiederherstellen der Standardbenutzeroberfläche	37
Anpassen der Schriftarten der Benutzeroberfläche	38
Anpassen der Menüs	39
Anpassen der Symbolleisten	44

Navigation durch die Benutzeroberfläche

Anpassen der Tastenkombinationen.....	48
An-/abkoppeln von Elementen der Benutzeroberfläche.....	50

Navigation durch die Benutzeroberfläche

Navigation durch die Benutzeroberfläche: Einführung

Dieser Abschnitt bietet eine Einführung in die Hauptbereiche der PC-DMIS-Benutzeroberfläche. In diesem Abschnitt werden auch Möglichkeiten vorgestellt, einige der grafischen Optionen von PC-DMIS an die individuellen Bedürfnisse anzupassen. (Weitere Informationen zu diesen verfügbaren Optionen finden Sie im Abschnitt "Bearbeiten der CAD-Anzeige: Einführung".)

Jedes nachstehend aufgeführte Thema veranschaulicht eine bestimmte Funktion der Benutzeroberfläche. In diesem Abschnitt werden folgende Themen behandelt:

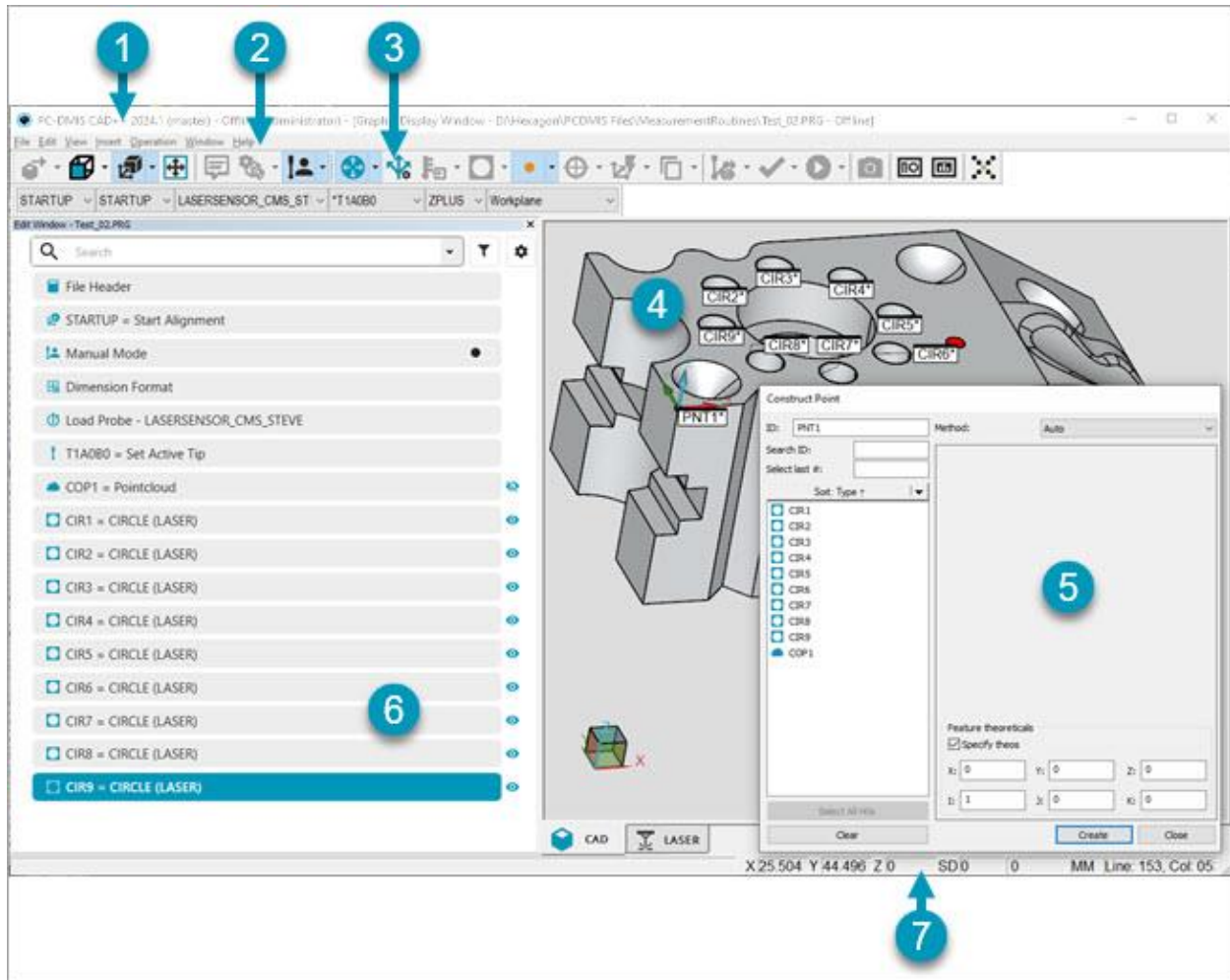
- Die Benutzeroberfläche
- Die Startseite
- Menüleiste
- Symbolleistenbereich
- Das Grafikfenster
- Statusleiste
- Dialogfeldbeschreibung
- Anpassen der Benutzeroberfläche

Dank der in PC-DMIS gewährten Flexibilität können Befehlseingaben und die Auswahl von Optionen mit der Maus oder über die Tastatur erfolgen. PC-DMIS bietet außerdem Kontextmenüs und Schnell Tasten für häufig verwendete Befehle. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Verwenden von Tastenkombinationen und Kontextmenüs".

Die Benutzeroberfläche

Der Bildschirm von PC-DMIS ist in mehrere, voneinander abgegrenzte Bereiche unterteilt, die jeweils eine bestimmte Funktion ausüben oder benötigte Informationen bereitstellen. Nachstehend folgt eine kurze Beschreibung der einzelnen

Bildschirmbereiche. (Zusätzliche Informationen in der Dokumentation sind gesondert ausgewiesen.)



Beispiel für die Benutzeroberfläche von PC-DMIS.

1. In der Titelleiste werden die Informationen zur PC-DMIS-Version, der Offline- oder Online-Zustand und der Administrator-Modus angezeigt. Wenn PC-DMIS online ist, wird auch der Name des Geräts angezeigt.

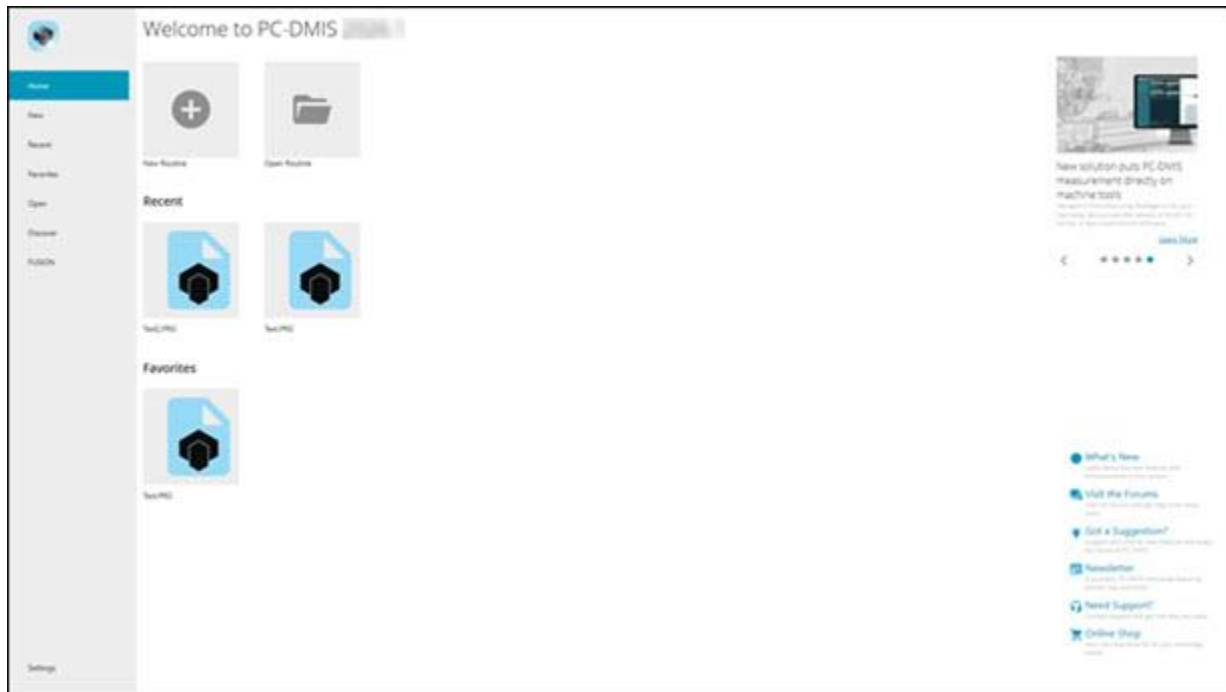


2. Die Menüleiste enthält die Menüs und Menüoptionen, die in der Anwendung PC-DMIS zur Verfügung stehen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Die Menüleiste".
3. Der Symbolleistenbereich enthält Symbolleisten mit häufig verwendeten Befehlen. Sie können mit der rechten Maustaste in den Symbolleistenbereich

klicken, um auf diese Symbolleisten zuzugreifen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Symbolleistenbereich".

4. Das Grafikfenster zeigt grafische Darstellungen des Werkstücks (in der Abbildung ist die Draufsicht zu sehen). Die Größe dieses Bereichs bleibt konstant. Sie können jedoch den Anzeigebereich in bis zu vier verschiedene Ansichten des Werkstücks unterteilen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Thema "Das Grafikfenster".
5. Dialogfelder sind das wichtigste Kommunikationsmittel zwischen PC-DMIS und dem Benutzer. Verfügbare Funktionen werden in Dialogfeldern angezeigt, und die meisten Eingabedaten werden über sie eingegeben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Dialogfeldbeschreibung".
6. Im Protokollfenster wird die Messroutine angezeigt. In diesem Fenster können Sie auf bestimmte Befehle innerhalb der Messroutine zugreifen und Änderungen vornehmen, um den individuellen Anforderungen zu entsprechen. Eine vollständige Beschreibung der Funktionen im Bearbeitungsfenster finden Sie in den Abschnitten "Bearbeitung einer Messroutine: Einführung" und "Anwenden des Bearbeitungsfensters: Einführung".
7. Die Statusleiste zeigt für den aktuellen Vorgang wichtige Informationen an. Dazu gehören aktuelle Taster-Kalibrierungsdaten, die Standardabweichung des zuletzt gemessenen Elements, die Anzahl der Messpunkte und andere Angaben. Sie enthält außerdem ein Feld für Meldungen, in dem sachdienliche Informationen über den derzeit ausgeführten Vorgang angezeigt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Statusleiste".

Die Startseite



Die Startseite ist der erste Bildschirm, den Sie im PC-DMIS sehen, bevor Sie eine Messroutine öffnen. Es ist auch der Bildschirm, den Sie sehen, wenn Sie alle Messroutinen schließen, aber nicht die Anwendung. Die Startseite enthält verschiedene Ansichten (z. B. **Startseite**, **Zuletzt verwendet**, **Favoriten**, **Geöffnet** und **Entdecken**), mit denen Sie auf Messroutinen auf Ihrem Computer zugreifen und andere Aktionen ausführen können. Die Startseite bietet auch nützliche Links zu Community-Seiten, Nachrichten und Produktvideos.

Sie können weiterhin **Datei | Öffnen** und **Datei | Neu** verwenden, um Messroutinen zu öffnen und zu erstellen.



Standardmäßig ist die Startseite beim Start von PC-DMIS sichtbar und Sie laden keine Messroutine. Wenn Sie es nicht sehen, müssen Sie es möglicherweise aktivieren. Markieren Sie dazu das Kontrollkästchen **Startseite anzeigen** auf der Registerkarte **Allgemein** im Dialogfeld **Setup-Optionen (Bearbeiten | Einstellungen | Einrichten)**. Weitere Informationen finden Sie unter "Startseite anzeigen" im Kapitel "Voreinstellungen".

Der linke Bereich

Auf der Startseite können Sie über den linken Bereich auf diese Ansichten zugreifen:

- **Startseite** - Diese Ansicht enthält Kacheln zum Erstellen oder Öffnen von Messroutinen. Sie verfügt auch über seine eigenen eingebetteten Ansichten **Zuletzt verwendet** und **Favoriten**. **Zuletzt verwendet** zeigt eine Reihe von Kacheln für die zuletzt verwendeten Messroutinen. **Favoriten** zeigt eine Reihe von Kacheln für die neuesten Elemente, die Sie als Favoriten markiert haben.
- **Neu** - Diese Ansicht zeigt Vorlagen, aus denen Sie neue Messroutinen erstellen können. Wenn Sie PC-DMIS zum ersten Mal verwenden, enthält diese Ansicht diese sofort einsatzbereiten Vorlagen:
 - **Leere Vorlage** - Diese Option erstellt eine einfache Messroutine, ähnlich wie bei der Erstellung einer Messroutine aus dem Menü **Datei | Neu**.
 - **Vorlage für tragbare Ausführung** - Diese Option erstellt eine Messroutine, die für die Ausführung durch portable Geräte vorgesehen ist.
 - **Q-DAS Exportvorlage** - Diese Option erstellt eine Messroutine mit bereits vorhandenen Statistiken und Befehlen für Überwachungsfelder zum Export von Messinformationen in die Q-DAS Software.

Sie können auch jede bestehende Messroutine modifizieren und als Vorlage verwenden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Messroutinenvorlagen verwenden" in der Hauptdokumentation von PC-DMIS.

- **Zuletzt verwendet** - Diese Ansicht zeigt Kacheln für alle aktuellen Messroutinen. Es kann mehr als die einzelne Zeile der letzten Messroutinen anzeigen, die auf der **Startseite** zur Verfügung stehen.
- **Favoriten** - Diese Ansicht zeigt eine Reihe von Kacheln für die neuesten Elemente, die Sie als Favoriten markiert haben. Es kann mehr als die einzelne Zeile der aktuellen Favoriten anzeigen, die auf der **Startseite** zur Verfügung stehen.
- **Geöffnet** - Diese Ansicht zeigt Kacheln für beliebige Messroutinen oder Unterordner innerhalb definierter Ordner.



Standardmäßig zeigt PC-DMIS den Inhalt dieses Ordners für die aktuelle Version an:

C:\Users\Public\Public Documents\Hexagon\PC-DMIS\2026.1

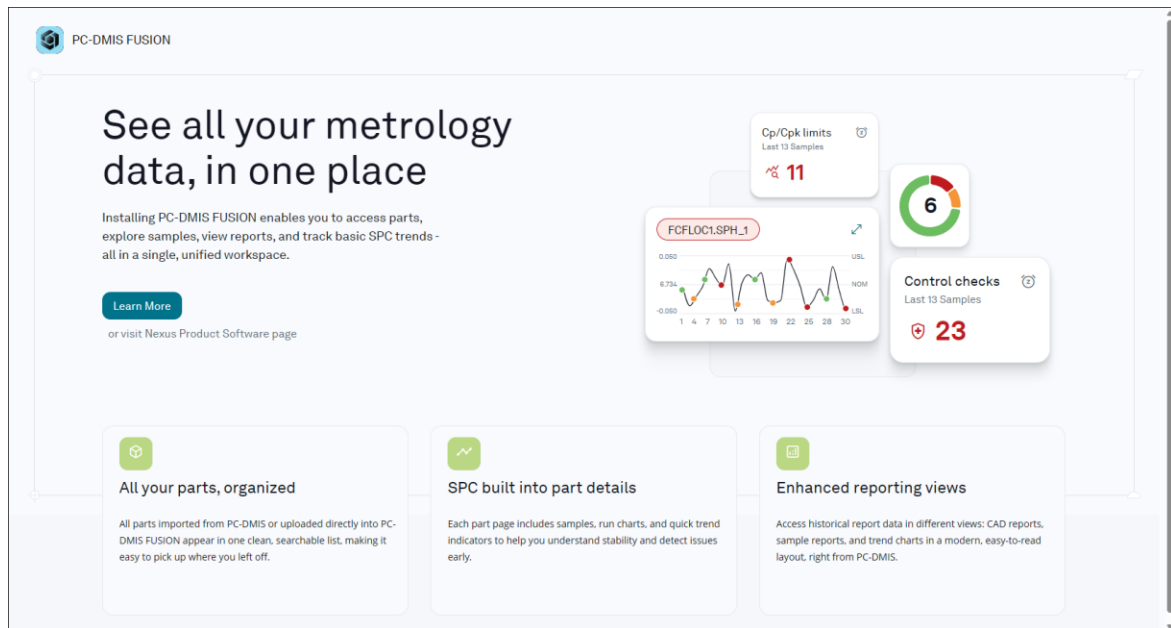
Wenn Sie PC-DMIS als Administrator ausführen, können Sie weitere Ordner definieren oder Ordner vor **Einstellungen** verstecken.

- **Entdecken** - Bei einer Internetverbindung zeigt diese Ansicht diese beiden Registerkarten:
 - **Videos** - Diese Registerkarte enthält eine Liste von Videos, in denen Elemente angezeigt werden, z. B.:
 - Produkthighlights von PC-DMIS
 - Anleitungsvideos von PC-DMIS
 - Ähnliche Produkte
 - **Beispielroutinen** - Diese Registerkarte enthält eine Liste von Beispiel-Messroutinen mit bereits darin enthaltenen Befehlen zur Durchführung bestimmter Aufgaben oder Messungen. Ein beschreibendes Bild auf jeder Kachel zeigt das jeweilige Konzept.
 - Die Messroutinen sind nach Ebenen gruppiert. Die Ebenennummer gibt die relative Schwierigkeit der Konzepte an.
 - Einige Elemente verwenden Automationsskripte, um ihre Aufgaben zu erfüllen. Die beschreibenden Bilder auf den Kacheln verwenden dieses kleine Scroll-Icon in der rechten unteren Ecke, um anzuzeigen, dass das Skripting verwendet wurde:



- Mit dem Menü ... auf der Kachel können Sie Messroutinen in das Standardverzeichnis für Messroutinen herunterladen und zu den **Favoriten** hinzufügen. Sie können auch mit dem Mauszeiger über Messroutinen fahren und diese mit dem Download-Button () herunterladen. Nach dem Herunterladen können Sie die Datei mit der Schaltfläche **In Datei-Explorer anzeigen** () im Datei-Explorer öffnen.

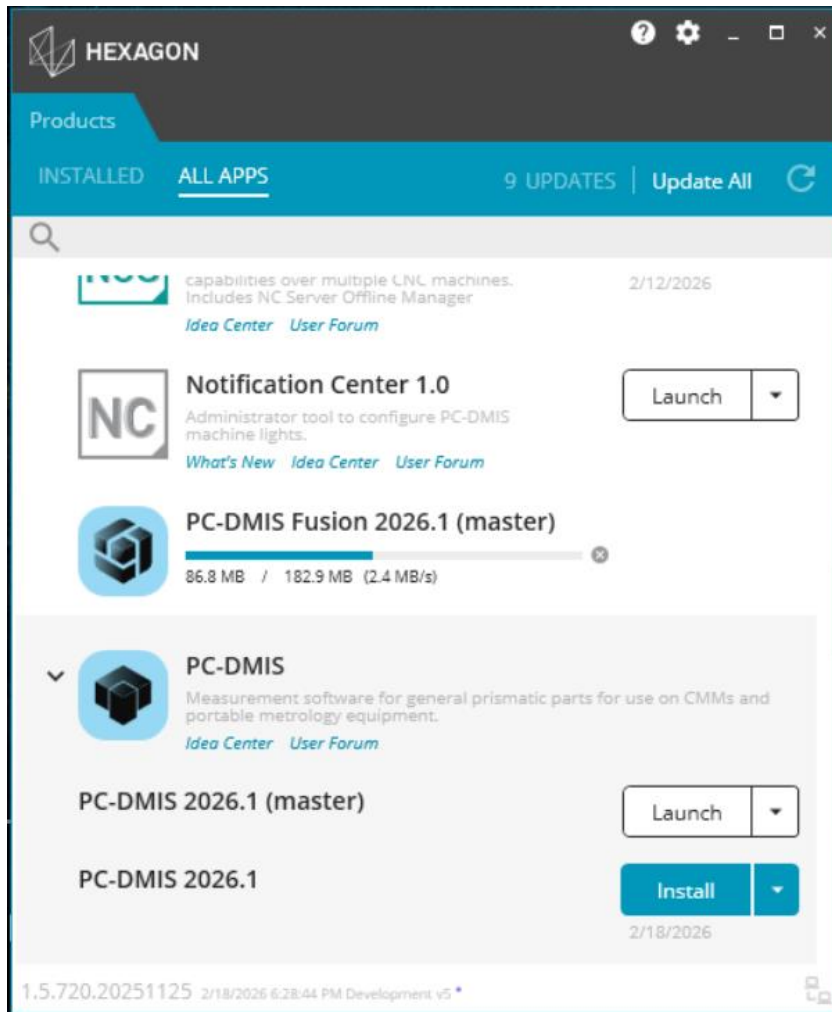
FUSION - Diese Ansicht zeigt zunächst die Registerkarte **Willkommen** mit Informationen zur Anwendung PC-DMIS FUSION.



PC-DMIS FUSION führt alle Ihre Messdaten zusammen, sodass Sie:

- PC-DMIS-Ergebnisse und -Berichte überprüfen können
- Details auf Einzelebene im Zeitverlauf anzeigen können
- SPC-Trends erkunden können
- Werkstückinformationen in einem zentralen Dashboard anzeigen können

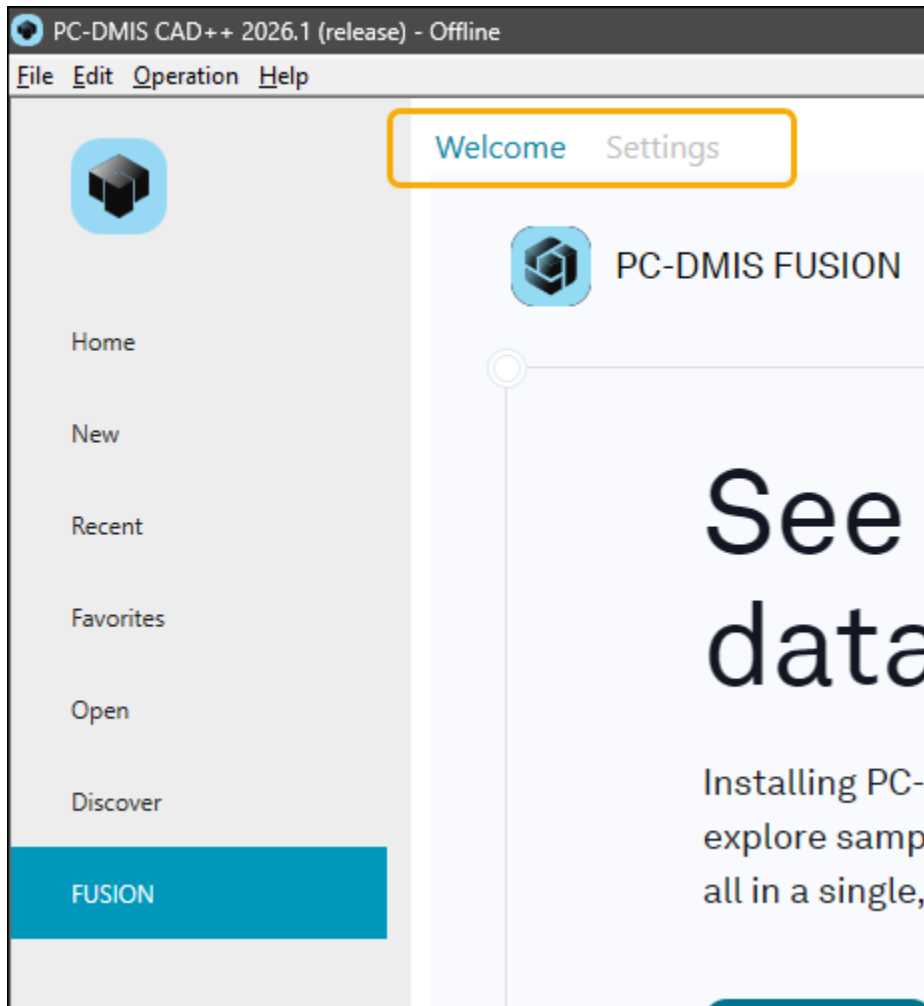
Um PC-DMIS FUSION zu installieren, klicken Sie auf der Registerkarte **Willkommen** auf **Erfahren Sie mehr**. Sobald Sie über eine Lizenz für diese Anwendung verfügen, können Sie sie über die Universal Updater-Anwendung herunterladen und installieren.



(Informationen zu den Systemanforderungen und zur Installation finden Sie in den Versionshinweisen zu PC-DMIS Fusion.)

Dadurch wird die Anwendung auf demselben Computer wie PC-DMIS installiert. Sobald Sie PC-DMIS FUSION installiert haben, erscheint in PC-DMIS in der Ansicht **FUSION** neben der Registerkarte **Willkommen** die Registerkarte **Einstellungen**.

Die Startseite



Über die Registerkarte **Einstellungen** können Sie festlegen, wie PC-DMIS Ihre Werkstückdaten an die Anwendung PC-DMIS FUSION übermittelt. PC-DMIS sendet nur die von Ihnen ausgewählten Daten, und alle gesendeten Daten verbleiben auf Ihrem Computer. Weitere Informationen finden Sie unter "PC-DMIS FUSION-Einstellungen".



Wenn PC-DMIS FUSION nicht installiert ist, steht nur die Registerkarte **Willkommen** zur Verfügung.

- **Einstellungen** - Diese Ansicht zeigt die Einstellungen für die Startseite.

Der rechte Bereich

Der rechte Bereich zeigt Informationen und andere Optionen, die sich je nach dem aktuell ausgewählten Element ändern.

Anfangsansicht

Zunächst sehen Sie auf der rechten Seite der Startseite Links zu diesen Elementen. Die meisten davon erfordern eine Internetverbindung für den Zugriff:

- Neuerungen
- Die Foren besuchen
- Sie haben einen Vorschlag?
- Newsletter (nur verfügbar, wenn Sie einen aktuellen Software-Wartungsvertrag haben)
- Kundendienst nötig?
- Online-Shop

Elemente für die Messroutine

Sobald Sie eine Messroutine ausgewählt haben, ändert sich der rechte Bereich, um die **Details** der Messroutine anzuzeigen:

Oben in der **Detailansicht** sehen Sie den Namen der Routine und ihre Miniaturansicht. Rechts von der Miniaturansicht zeigt das **Erstellungsdatum** das genaue Datum und die Uhrzeit an, zu der die Messroutine erstellt wurde.

Miniaturansicht ändern - Diese Schaltfläche erscheint über dem Miniaturansichtsbild der Messroutine. Damit können Sie die Miniaturansicht ändern, wenn Sie PC-DMIS als Administrator ausführen. Beachten Sie, dass das Bild auch mit Inspect verknüpft ist. Das bedeutet, wenn Sie ein Miniaturbild in PC-DMIS ändern, geschieht dies auch in Inspect und umgekehrt.

Vorschaubereich - In diesem Bereich wird das CAD-Vorschaubild angezeigt, wenn die Messroutine eine CAD-Datei verwendet. Sie können auf **Bild als Miniaturbild festlegen** klicken, um ein Miniaturbild aus dem CAD-Vorschaubild zu erstellen. Sie müssen PC-DMIS als Administrator ausführen, um dieses Miniaturbild zu ändern.

Favorit - In diesem Bereich können Sie auf das Sternsymbol klicken, um die Messroutine zu den Favoriten hinzuzufügen oder sie aus den Favoriten zu entfernen.

Spitzname - In diesem Feld können Sie einen Spitznamen für die ausgewählte Messroutine eingeben. Der tatsächliche Dateiname in Ihrer Ordnerstruktur bleibt davon unberührt. Der Spitzname wirkt sich nur auf den Namen aus, den Sie in der Ansicht **Favorit** sehen.

Öffnen - Diese Schaltfläche öffnet die gewählte Messroutine.

Online öffnen - Diese Option legt fest, ob die Messroutine im Offline- oder Online-Modus geöffnet wird. Diese Option erscheint nur, wenn Sie Online und Offline auf Ihrer Lizenz besitzen.

CAD einbeziehen - Diese Option legt fest, ob das CAD-Modell beim Öffnen der Messroutine geladen werden soll.

Pfad - Dieser Text zeigt den Ordnerpfad zur ausgewählten Messroutine an. Es ist auch ein Link, auf den Sie klicken können, um den Ordner dieser Routine im Datei-Explorer zu öffnen und die .prg-Datei auszuwählen.

Datei-Explorer öffnen - Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn Sie die Registerkarte **Entdecken** im linken Fensterbereich aufrufen und dann auf eine Beispielmessroutine klicken. Diese Schaltfläche öffnet den Datei-Explorer zum Ordner für die heruntergeladene Beispielmessroutine. Die Schaltfläche ist nicht mehr verfügbar, sobald Sie die Beispielmessroutine heruntergeladen haben.

Elemente für Vorlagen (Registerkarte Neu)

Sobald Sie eine Vorlage aus der Registerkarte **Neu** auswählen, ändert sich der rechte Bereich in eine Anzeige von Details für die zu erstellende Messroutine. Das Dialogfenster **Neue Messroutine** aus **Datei | Neu** enthält die gleichen Informationen:

Spitzname - Dieses Feld definiert den Spitznamen für die Messroutine. Standardmäßig entspricht dieser dem Namen der von Ihnen ausgewählten Vorlage. Weitere Informationen finden Sie oben unter "Spitzname".

Werkstückname - Dieses Feld definiert den Namen Ihres Werkstücks. Die .prg-Datei, die PC-DMIS erstellt, verwendet ebenfalls diesen Namen.

Position - Dieses Feld definiert den Ordner, in dem Sie die Messroutine erstellen wollen.

Seriennummer - Dieses Feld definiert die eindeutige Seriennummer des Werkstücks. Diese Angabe ist optional.

Revisionsnummer - Dieses Feld definiert die Revisionsnummer für das Werkstück oder die Messroutine. Diese Angabe ist optional.

Einheiten - Diese Liste definiert, ob die Messroutine für die Maßeinheiten Millimeter oder Zoll verwendet. Die von Ihnen gewählten Einheiten müssen mit den Einheiten der von Ihnen ausgewählten Vorlagendatei übereinstimmen.

Erstellen - Diese Schaltfläche verwendet die oben genannten Informationen und erstellt die Messroutine im gewählten Ordner.

Online erstellen - Diese Option definiert, ob die Messroutine eine Offline-Messroutine (nicht mit der Maschine verbunden) oder eine Online-Messroutine (mit der Maschine verbunden) ist.

- In einer Offline-Messroutine können Sie die Messroutine und Befehle ohne KMG erstellen, auch wenn PC-DMIS an ein KMG angeschlossen ist. Sie definieren die zu messenden Merkmale mit dem CAD-Modell.
- In einer Online-Messroutine verwenden Sie den Messtaster und das Bedienelement des KMGs, um PC-DMIS die Merkmale beizubringen, die Sie messen möchten.

Einträge zum Entdecken

Wenn Sie ein Video auf der Registerkarte **Videos** auswählen, ändert sich der rechte Bereich in eine Detailansicht des ausgewählten Videos.

Starten - Diese Schaltfläche startet das Video in Ihrem Standard-Internetbrowser.

Einstellungen

Auf der Startseite sind dies die verfügbaren Einstellungen. Um auf die Einstellungen zuzugreifen, müssen Sie diese Bedingungen erfüllen:

- Starten Sie PC-DMIS als Administrator.
- PC-DMIS darf nicht im Bedienermodus ausgeführt werden
- PC-DMIS darf nicht im Geschützten Modus ausgeführt werden

Allgemeine Einstellungen

Aktuelles Design - Hiermit wird das Aussehen der Anwendung zwischen **Dunkel** und **Hell** geändert. Sie müssen die Anwendung neu starten, um das neue Design zu sehen.

Internetzugang - Mit diesen beiden Optionen können Sie den Internetzugang für die Startseite anpassen:

Automatischen Internetzugriff zulassen (News) - Diese Option aktiviert das Nachrichten-Panel oben rechts.

Manuellen Internetzugang zulassen (Links) - Diese Option aktiviert alle Links zum Internet, einschließlich der Links auf der **Startseite** und der Messroutinen und Filme auf **Entdecken**.

Wenn er deaktiviert ist, hat die Startseite keinen Zugriff auf Elemente im Internet.

Verzeichnisexplorer

PC-DMIS-Speicherort Routine - In diesem Abschnitt können Sie auf **Neuen benutzerdefinierten Ordner erstellen** klicken, um neue benutzerdefinierte Ordneereinstellungen mit Pfaden zu Ordnern mit vordefinierten oder benutzerdefinierten Erweiterungen zu erstellen. Änderungen in diesem Abschnitt sind nur möglich, wenn Sie PC-DMIS als Administrator ausführen.

Bezeichnung - Diese Option bietet eine einfache Bezeichnung für den Ordner, die in den anderen Ansichten unter dem Ordner erscheint. Wenn Sie hier nichts eingeben, verwendet die Software den Standardnamen für Dateien oder Ordner.

Pfad - Diese Option zeigt den Pfad für den benutzerdefinierten Ordner an. Sie können den Pfad beim Anlegen festlegen. Wenn Sie den Pfad ändern möchten, müssen Sie die bestimmte benutzerdefinierte Ordneereinstellung löschen und neu anlegen.

Erweiterungen - Dieses Feld filtert die Dateien, die PC-DMIS auf der Startseite anzeigt. Sie können diesen Filter definieren, wenn Sie auf **Neuen Benutzerdefinierten Ordner erstellen** klicken. Sie können mehrere Filter hinzufügen, solange Sie diese durch Kommas trennen. Beispielsweise können Sie ***.prg** eingeben oder auswählen, um PC-DMIS-Messroutinen anzuzeigen. Sie können **.*** eingeben, um alle Dateien anzuzeigen. Wenn Sie die Erweiterung ändern möchten und bereits eine benutzerdefinierte Ordneereinstellung definiert haben, müssen Sie die bestimmte benutzerdefinierte Ordneereinstellung löschen und neu anlegen.



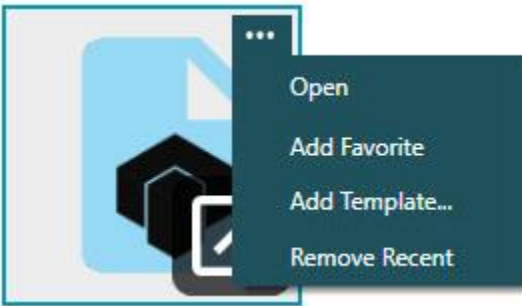
- Ordnersichtbarkeit umschalten - Diese Option ändert den Sichtbarkeitsstatus des benutzerdefinierten Ordners. Dadurch können Sie Ordner ausblenden, damit sie nicht in **Dieser PC** erscheinen.



- Diese Einstellung löschen - Diese Schaltfläche erscheint neben den benutzerdefinierten Ordnern. Wenn Sie darauf klicken, entfernt PC-DMIS diesen benutzerdefinierten Ordner aus dem Bildschirm **Einstellungen**. Der eigentliche Ordner im Windows-Explorer bleibt unberührt.

Neuen Benutzerordner erstellen - Dieser verknüpfte Text fügt eine neue benutzerdefinierte Ordneinstellung hinzu, die Sie definieren können.

Das ... Menü



Das Menü ... befindet sich oben auf den Messroutinenkacheln auf der Startseite. Um das Menü ... anzuzeigen, klicken Sie auf eine Messroutinekachel. Es zeigt eine Liste der allgemeinen Aktionen, die Sie mit der Messroutine durchführen können. Einige dieser Optionen sind identisch mit denen im **Detailbereich**. Sie können diese Optionen nützlich finden, wenn Sie sie nicht im **Detailbereich** ausführen möchten:

- **Öffnen** - Dieser Menüpunkt öffnet die Routine zur Bearbeitung oder Ausführung.
- **Favorit hinzufügen** - Dieser Menüpunkt fügt die Routine der Ansicht **Favorit** hinzu.
- **Vorlage hinzufügen** - *Dieser Menüpunkt erscheint nur, wenn Sie PC-DMIS als Administrator ausführen.* Damit wird eine Vorlage aus einer Messroutine erstellt. Ein Dialogfeld **Vorlage hinzufügen** wird geöffnet, in dem Sie einen Namen und eine Beschreibung für die Vorlage eingeben können. Eine Vorlage ist hilfreich, wenn Sie Befehle haben, die Sie immer wieder in neuen Messroutinen verwenden wollen. Sie können diese Befehle in einer Messroutine einrichten und daraus eine Vorlage erstellen. Weitere Informationen zu diesem Prozess finden Sie unter "Messroutinenvorlagen verwenden".
- **Favorit entfernen** - Dieser Menüpunkt entfernt die Messroutine aus der Ansicht **Favorit**.
- **Zuletzt verwendete entfernen** - Dieser Menüpunkt entfernt die Messroutine aus der Ansicht **Zuletzt verwendet**.
- **Vorlage bearbeiten** - *Dieser Menüpunkt erscheint nur, wenn Sie PC-DMIS als Administrator ausführen.* Es zeigt ein Dialogfeld **Vorlage bearbeiten**, in dem Sie die Beschreibung der Vorlage ändern können.
- **Vorlage entfernen** - Mit diesem Menüpunkt wird die Vorlage aus der Ansicht **Neu** entfernt.

Erstellen einer Routine

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Start**.
2. Klicken Sie auf die Kachel **Neue Routine**, um das Dialogfeld **Neue Messroutine** anzuzeigen.
3. Füllen Sie das Dialogfeld aus und klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

PC-DMIS fügt die Routine auch der Ansicht **Zuletzt verwendet** hinzu.

Messroutinenvorlagen verwenden

Sie können eine Messroutine oder einen Teil einer Messroutine als Vorlage für eine Messroutine verwenden. Auf der PC-DMIS-Startseite können Sie dann aus dieser Messroutine weitere Messroutinen erstellen. Dies ist dann sinnvoll, wenn Sie immer wieder die gleichen Befehle für neue Messroutinen anlegen.

Hinzufügen einer Vorlage aus einer Routine

1. Starten Sie PC-DMIS als Administrator.
2. Rufen Sie auf der Startseite von der Kachel dieser Messroutine aus die Menüoption ... auf.
3. Wählen Sie **Vorlage hinzufügen**, um das Dialogfenster **Vorlage hinzufügen** anzuzeigen.
4. Geben Sie der Vorlage unter **Vorlagenname** einen aussagekräftigen Namen.
5. Geben Sie unter **Beschreibung** eine Beschreibung für die Vorlage ein.
6. Unter **Einheiten** wählen Sie die Maßeinheiten der Vorlage aus.
7. Klicken Sie auf **OK**, um die Vorlage zu erstellen und in der Ansicht **Neu** im linken Fensterbereich hinzuzufügen.

Standardmäßig enthält die Vorlage alle Befehle von den ersten Befehlen **TASTERLADEN** und **SPITZE** bis zum Ende der Messroutine.

PC-DMIS speichert die Vorlage in einem Ordner, der Ihrem Vorlagennamen entspricht, hier:

C:\ProgramData\Hexagon\PC-DMIS\2026.1\Templates\

Steuern, was in einer Vorlage berücksichtigt wird

Wenn Sie nur Teile Ihrer Messroutine als Vorlagenbefehle einbinden wollen, können Sie das mit einigen speziellen Start- und Endkommentaren im Dokument steuern.

1. Öffnen Sie eine Messroutine, die Sie als Vorlage verwenden möchten.
2. Suchen Sie die Befehle, die PC-DMIS in neue Messroutinen einfügen soll.
3. Umgeben Sie die Befehle, DIE Sie mit diesen Dokumentkommentaren versehen wollen:
 - #TEMPLATE_COMMAND_START_POINT#
 - #TEMPLATE_COMMAND_END_POINT#



Die Befehle zwischen dem Start- und Endkommentaren des Dokuments sind das, was PC-DMIS beim Erstellen der neuen Messroutine aus der Vorlage in diese einfügt. PC-DMIS schließt Befehle aus, die *außerhalb* dieser Kommentare liegen.

4. Speichern und schließen Sie die Messroutine.

Erstellen einer Routine aus einer Vorlage

1. Klicken Sie auf der Startseite auf der linken Seite auf **Neu**, um die verfügbaren Vorlagen anzuzeigen.
2. Wählen Sie in der Ansicht **Neu** die Vorlage aus, aus der Sie eine neue Messroutine erstellen möchten.
3. Füllen Sie von der rechten Seite aus das folgende Formular aus:
 - Geben Sie unter **Werkstückname** den Namen für das Werkstück ein. PC-DMIS verwendet diesen im Dateinamen der Messroutine.
 - Legen Sie unter **Speicherort** fest, wo die Messroutine gespeichert werden soll.
 - Füllen Sie die **Seriennummer** und die **Revisionsnummer** nach Bedarf aus.
 - Wählen Sie den **F<-Standard** nach Bedarf.
 - Wählen Sie unter **Einheiten** die gleichen Einheiten aus, die von der Vorlage verwendet werden.
 - Wenn sich PC-DMIS im Online-Modus befindet und Sie über die PC-DMIS-Funktionalität für Offline-Messroutinen verfügen, entscheiden Sie, ob Sie die Messroutine mit der Maschine verbinden möchten oder ob es sich um eine Offline-Messroutine handelt. Wenn die Verbindung zur

Maschine hergestellt werden soll, schalten Sie die Option **Online erstellen** ein. Wenn Sie eine Offline-Messroutine wünschen, schalten Sie die Option **Online erstellen** aus.

4. Klicken Sie auf **Erstellen**, um die Messroutine zu erstellen.

Die FL&T-Norm wirkt sich auf die Befehle Größe oder Geometrietoleranz in Ihrer Messroutine aus. Diese Regel gilt nicht für V3.7-kompatible Merkmale. Sie können die ausgewählte FL&T-Norm jederzeit auf der Registerkarte **Geometrische Toleranzen** des Dialogfelds **Setup-Optionen** ändern. Da die Einstellung jedoch für die gesamte Messroutine gilt, kann sich Ihre Routine je nach dem Inhalt der Messroutine zum Zeitpunkt der Änderung anders verhalten.

Weitere Informationen zu der Registerkarte **Geometrische Toleranz** finden Sie unter "Setup-Optionen: Registerkarte 'Geometrische Toleranz'" im Abschnitt "Einstellungen".

Bearbeiten der Beschreibung einer Vorlage

1. Starten Sie PC-DMIS als Administrator.
2. Klicken Sie auf der Startseite auf der linken Seite auf **Neu**, um die verfügbaren Vorlagen anzuzeigen.
3. Wählen Sie in der Ansicht **Neu** die Vorlage aus, deren Beschreibung Sie ändern möchten.
4. Klicken Sie in der Menüoption ... auf **Vorlage bearbeiten**.
5. Ändern Sie im Dialogfeld **Vorlage bearbeiten** die **Beschreibung** und klicken Sie dann auf **OK**.

Bearbeiten der Befehle einer Vorlage

1. Navigieren Sie im Datei-Explorer zu diesem Ordner, in dem PC-DMIS die Vorlagen speichert:

C:\ProgramData\Hexagon\PC-DMIS\2026.1\Templates

2. Suchen Sie den Ordner für Ihre Vorlage. Der Name des Ordners ist derselbe wie der Name der Vorlage.
3. Öffnen Sie innerhalb dieses Ordners entweder den Ordner **MM** oder **Zoll**.
4. Doppelklicken Sie auf das .prg, um es innerhalb von PC-DMIS zu öffnen.
5. Modifizieren und speichern Sie diese .prg-Datei.

Eine weitere Möglichkeit, die Vorlage zu modifizieren, besteht darin, die ursprüngliche Messroutine zu modifizieren und dann die Vorlage mit dem gleichen Namen neu zu erstellen.

Eine Protokollvorlage entfernen

In der Ansicht **Neu** können Sie die Beschreibung der Vorlage ändern:

1. Starten Sie PC-DMIS als Administrator.
2. Klicken Sie auf der Startseite auf der linken Seite auf **Neu**, um die verfügbaren Vorlagen anzuzeigen.
3. Wählen Sie in der Ansicht **Neu** die Vorlage aus, die Sie löschen möchten.
4. Klicken Sie in der Menüoption ... auf **Vorlage löschen**.

Öffnen einer Routine

1. Klicken Sie auf der Startseite auf eine dieser Ansichten: **Startseite**, **Zuletzt verwendet**, **Favoriten** oder **Geöffnet**.
2. Doppelklicken Sie auf die Kachel, die Sie öffnen möchten. Sie können auch einmal auf eine Kachel klicken und aus dem Menü ... auf **Öffnen** klicken.

PC-DMIS fügt die Routine auch der Ansicht **Zuletzt verwendet** hinzu.

Entfernen einer Routinen aus Zuletzt verwendet

1. Klicken Sie auf der Startseite auf die Ansicht **Zuletzt verwendet**.
2. Wählen Sie ein oder mehrere Routinekacheln aus.
3. Klicken Sie auf das Menü ... oben rechts auf der Kachel.
4. Klicken Sie auf **Zuletzt verwendete entfernen**, um die Routine aus der Ansicht **Zuletzt verwendet** zu entfernen.

Hinzufügen von Elementen zu Favoriten

1. Wählen Sie auf der Startseite eine oder mehrere Messroutinen aus.
2. Klicken Sie auf das Menü ... oben rechts in einer der Messroutinen.
3. Wählen Sie **Favorit hinzufügen**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Favoriten**, um das neu hinzugefügte Element anzuzeigen.

Sie können auch das Menü ... verwenden, um einen Eintrag zu den **Favoriten** hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter "Das Menü ..." Menü".

Entfernen von Elementen aus Favoriten


1. Wählen Sie in der Ansicht **Favoriten** auf der Startseite eine oder mehrere Routinen, Ordner oder Videos aus.
2. Klicken Sie auf das Menü ... oben rechts in einer der Routinen.
3. Wählen Sie **Favorit entfernen**.

Sie können auch das Menü ... verwenden, um einen Eintrag aus den **Favoriten** zu entfernen. Weitere Informationen finden Sie unter "Das ... Menü".

Ändern des Designs

1. Klicken Sie in der linken Seitenleiste auf der Startseite auf **Einstellungen**, um den **Einstellungsbildschirm** anzuzeigen.
2. Ändern Sie im **Einstellungsbildschirm** das **Aktuelle Design** entweder auf **Hell** oder **Dunkel**.
3. Starten Sie PC-DMIS neu.

Speicherorte für Routinen hinzufügen

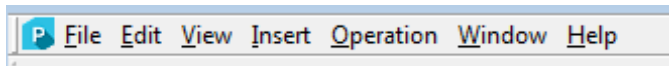
1. Starten Sie PC-DMIS als Administrator.
2. Klicken Sie in der linken Seitenleiste auf der Startseite auf **Einstellungen**, um den **Einstellungsbildschirm** anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf dem **Einstellungsbildschirm** auf **Neuen Benutzerdefinierten Ordner erstellen**, um den neuen Ordnerstandort zu definieren.
4. Definieren Sie für den neuen Ordner die Werte **Bezeichnung**, **Pfad** und **Erweiterung**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bestätigen** () , um Ihren neuen Speicherort zu bestätigen.
6. Klicken Sie auf die Ansicht **Geöffnet**, um den neu hinzugefügten Ordner anzuzeigen.

Startseite deaktivieren

1. Öffnen oder erstellen Sie eine Messroutine.
2. Wählen Sie die Menüoption **Bearbeiten | Einstellungen | Einrichten**, um das Dialogfeld **Setup-Optionen** aufzurufen.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Setup-Optionen** auf die Registerkarte **Allgemein**.
4. Deaktivieren Sie in der Liste der Kontrollkästchen auf der Registerkarte **Allgemein** die Option **Startseite anzeigen**.
5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld zu schließen und Ihre Änderung zu akzeptieren.

Wenn Sie das nächste Mal alle Ihre Routinen schließen, wird die Startseite nicht mehr angezeigt.

Menüleiste



Nachstehend folgt eine kurze Beschreibung der einzelnen Menüs. Weitere Informationen finden Sie je nach Bedarf im entsprechenden Abschnitt. PC-DMIS bietet auch eine Reihe von Kontextmenüs. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Verwenden von Tastenkombinationen und Kontextmenüs: Einführung".

Um Hilfe zu bestimmten Menüpunkten zu erhalten, positionieren Sie den Mauszeiger über dem Menüpunkt und drücken Sie F1.

Datei

Über das Menü **Datei** können Sie Dateien öffnen, speichern und drucken, auf das Bearbeitungsfenster zugreifen, Messroutinen im Ausführungsmodus ausführen und aktuelle Messroutinen beenden. Weitere Information hierzu finden Sie in den Abschnitten "Verwenden von grundlegenden Dateioptionen" und "Verwenden von fortgeschrittenen Dateioptionen".

Sie können die Anzahl der Dateien steuern, die PC-DMIS in der unteren Hälfte des Menüs **Datei** anzeigt. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "`MostRecentFileList`" in der Dokumentation zum PC-DMIS-Einstellungseditor.

Bearbeiten

Über das Menü "Bearbeiten" können Sie die Programmeinstellungen, die Messroutine oder die CAD-Anzeige ändern.

- Vollständige Informationen zum Bearbeiten der Einstellungen finden Sie im Abschnitt "Voreinstellungen: Einführung".
- Vollständige Informationen zum Bearbeiten der Messroutine im Bearbeitungsfenster finden Sie in den Abschnitten "Bearbeiten eines Werkstückprogramms: Einführung" und "Verwenden des Bearbeitungsfensters: Einführung".
- Vollständige Informationen zum Anzeigen der CAD-Zeichnung finden Sie im Abschnitt "Bearbeiten der CAD-Anzeige: Einführung".

Ansicht

Im Menü "Ansicht" können Sie auf alle Fenster, Editoren und Symbolleisten zugreifen, die in PC-DMIS zur Verfügung stehen. Vollständige Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Arbeiten mit weiteren Fenstern, Editoren und Werkzeugen".

Einfügen

Über das Menü **Einfügen** haben Sie Zugriff auf den Großteil der Befehle einer Messroutine.

Die meisten Abschnitte in dieser Hilfedatei behandeln die Optionen und Untermenüs, die in diesem Menü angezeigt werden.

- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Hardwaredefinition** finden Sie im Abschnitt "Definieren von Hardware".
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Element** finden Sie in den folgenden Abschnitten: "Erstellen von Auto-Elementen", "Erstellen von gemessenen Elementen", "Erstellen von neuen Elementen aus vorhandenen Elementen", "Erstellen von benutzerdefinierten Elementen".
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Ausrichtung** finden Sie im Abschnitt "Erstellen und Verwenden von Ausrichtungen".

- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Merkmal** finden Sie im Abschnitt "Anwenden von V3.7-kompatiblen Merkmalen".
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Scan** finden Sie im Abschnitt "Scannen Ihres Werkstücks".
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Bewegen** finden Sie im Abschnitt "Einfügen von Bewegungsbefehlen".
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Programmablaufsteuerung** finden Sie im Abschnitt "Verzweigen mit Hilfe der Ablaufsteuerung" beschrieben.
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Statistik-Befehl** finden Sie im Abschnitt "Sammeln statistischer Daten".
- Weitere Informationen für die Optionen im Untermenü **Protokollbefehl** sowie die Funktion zum Hinzufügen der Felder Merkmalangaben und Punktangaben zur CAD-Anzeige und zur Messroutine, werden im Abschnitt "Einfügen von Protokollbefehlen" behandelt.
- Weitere Informationen zu den Optionen im Untermenü **Datei I/O-Befehl** finden Sie im Abschnitt "Verwenden der Datei-Eingabe/-Ausgabe" beschrieben.
- Die Optionen im Untermenü **Module** stellen die zusammen mit PC-DMIS installierten Toolkit-Module dar.
- Weitere Informationen zu den restlichen Optionen im Menü **Einfügen** finden Sie in den Abschnitten "Verwenden von Ausdrücken und Variablen" und "Hinzufügen externer Elemente".

Vorgang

Die Einträge des Menüs **Vorgang** werden in verschiedenen Themen der Dokumentation behandelt.

Fenster

Über das Menü **Fenster** können Sie die Anzeige aller geöffneten Messroutinen verwalten. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Navigation in und Anzeigen von mehreren Fenstern".

Hilfe

Das Menü **Hilfe** bietet diese Menüpunkte:

Suche - Dieses Element öffnet die Einführungsseite der PC-DMIS Erste Schritte-Hilfe. Von dort aus können Sie im gesamten PC-DMIS-Hilfekatalog suchen. Um auf die PC-DMIS-Hilfedatei zuzugreifen, wählen Sie dieses Option aus dem Menü **Hilfe** oder drücken Sie jederzeit F1. Wenn Sie die Hilfe nach der Installation zum ersten Mal ausführen, kann es einige Sekunden dauern. Danach öffnet sie sich schneller.

Hilfe verwenden - Dieses Element öffnet die PC-DMIS-Hilfedatei im Kapitel "Anwenden der Hilfe: Einführung". Die Themen dort enthalten Hinweise und Tipps zur Suche und zum Auffinden von Informationen in der Hilfe.

Offline-Hilfe - Dieses Element bestimmt, ob PC-DMIS die Offline-Hilfe anzeigt, wenn Sie auf den Hilfeinhalt zugreifen. Ein Häkchen neben diesem Menüpunkt bedeutet, dass PC-DMIS die Offline-Hilfe auch bei Internetzugang nutzt. Kein Häkchen bedeutet, dass PC-DMIS die Online-Hilfe verwendet. Wenn Sie keinen Internetzugang haben und die Offline-Hilfe nicht installiert ist, zeigt PC-DMIS eine Meldung, die Sie darüber informiert, dass Sie entweder eine Verbindung zum Internet herstellen oder die Offline-Hilfe installieren müssen.

Hinweise zur Version - Dieser Eintrag öffnet die Datei readme.pdf, die mit dieser Version der Software ausgeliefert wird. Die readme.pdf enthält Informationen zu dieser Version von PC-DMIS.

Über - Dieser Eintrag öffnet das Dialogfeld **Über**. In diesem Dialogfeld werden Ihnen spezifische Versions- und Lizenzinformationen angezeigt. Es bietet auch eine eindeutige **Maschinen-ID** für Ihren Computer, die in einigen Statusmeldungen und Benachrichtigung verwendet werden kann.

Auswählen von Optionen aus der Menüleiste über die Tastatur

Um über die Tastatur ein Menü zu öffnen und durch die Optionen zu gehen, drücken Sie die ALT-Taste, gefolgt von dem unterstrichenen Buchstaben im Namen des zu öffnenden Menüs.

Sie können zum Beispiel sehen, dass das "A" in der Menüoption Ansicht unterstrichen ist. Das bedeutet, dass Sie die Tasten Alt + A drücken können, um das Menü **Ansicht** zu öffnen. Auf ähnliche Weise können Sie Optionen im Menü **Ansicht** auswählen. Drücken Sie einfach den unterstrichenen Buchstaben, der der Menüoption entspricht. (Drücken Sie z. B. die Taste "S" für Speichern).

Menüs können auch mit den Pfeiltasten geöffnet werden.

Vorgehensweise:

1. Drücken Sie die ALT-Taste, um zur Menüleiste umzuschalten.
2. Bewegen Sie sich mit der NACH-RECHTS-/NACH-LINKS-Taste zum gewünschten Menü.
3. Wählen Sie mit der NACH-OBEN-/NACH-UNTEN-Taste eine Option aus.
4. Wenn die gewünschte Option markiert ist, drücken Sie die EINGABETASTE.

Vielen der Optionen wurden auch Tastenkombinationen zugewiesen. Die Tastenkombination wird rechts neben dem betreffenden Befehl bzw. der betreffenden Option angegeben.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Verwenden von Tastenkombinationen und Kontextmenüs".

Symbolleistenbereich

PC-DMIS bietet Ihnen zahlreiche Symbolleisten mit häufig verwendeten Befehlen. Auf diese Symbolleisten kann mit einer der beiden folgenden Methoden zugegriffen werden.

1. Wählen Sie das Untermenü **Ansicht | Symbolleisten** und eine der darin zur Auswahl stehenden Symbolleisten aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den **Symbolleistenbereich** und wählen Sie aus dem nun eingeblendeten Kontextmenü eine Symbolleiste aus.

Die im Symbolleistenbereich angezeigte Symbolleiste kann leicht an eine andere Stelle verschoben werden, indem Sie zuerst auf den Zwischenraum zwischen der linken oder rechten Kante und einer Schaltfläche klicken und die Symbolleiste dann an die gewünschte Stelle ziehen.

Ausführliche Informationen über alle PC-DMIS-Symbolleisten finden Sie im Abschnitt "Verwenden der Symbolleisten".

Das Grafikfenster

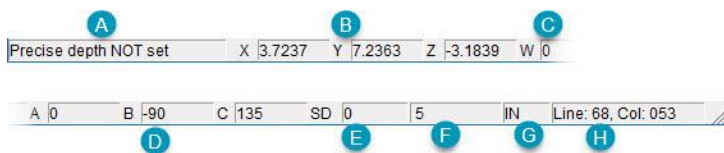
Das Grafikfenster enthält, wie der Name schon sagt, Grafiken. Dieses Fenster öffnet sich standardmäßig, wenn Sie eine Messroutine öffnen oder erstellen. Über die Menüoption **Ansicht | Grafikfenster** können Sie das Grafikfenster ein- oder ausblenden. Das Fenster enthält die folgenden Informationen:

Statusleiste

- Es zeigt eine in mehrere Ausschnitte geteilte grafische Darstellung von einem importierten CAD-Werkstück, dem Taster und jeglicher simulierten Maschine oder Spannvorrichtung an.
- Es zeigt gemessene und erstellte Elemente sowie Auto-Elemente und deren ID-Etiketten.
- Es zeigt Scans, Merkmale, FLT-Callouts und Textfeldinhalte an.

Das Grafikfenster ist ein wesentlicher Bestandteil von PC-DMIS. Informationen zum Bearbeiten des Grafikfensters sowie zum Ändern der Bildschirmanzeige finden Sie im Abschnitt "Bearbeiten der CAD-Anzeige". Weitere Informationen zum Einrichten des Grafikfensters finden Sie unter "Einrichten von CAD und Grafiken". Weitere Informationen zur Funktionsweise des Grafikfensters finden Sie in den nachfolgenden Themen.

Statusleiste



In der Statusleiste wird Folgendes angezeigt:

- A. **Meldungsfeld:** Im Feld ganz links werden Anweisungen und andere Informationen zum aktuellen Verfahren oder Befehl angezeigt.
- B. **X-, Y- und Z-Felder:** Die X-, Y- und Z-Felder zeigen die X-, Y- und Z-Position des Tasters an. Durch Klicken auf eine der drei Koordinatenanzeigen in der Statusleiste wird das Dialogfeld **Auto Bewegungspunkte** eingeblendet. (Weitere Informationen zum CNC-Bewegungspunkt finden Sie unter "Einfügen eines Bewegungspunktbefehls" im Abschnitt "Einfügen von Bewegungsbefehlen".)
- C. **W:** Drehtischwinkel.
- D. **Felder A, B und C:** Diese Felder enthalten die A-, B- bzw. C-DSE-Winkel für den 3-Achsen-Tastkopf wie einen CMS-Taster. Ihr DSE-Taster unterstützt möglicherweise nur zwei Achsen. In diesem Fall werden in diesem Bereich der Statusleiste nur A und B angezeigt.
- E. **SD:** Zeigt die Standardabweichung des zuletzt gemessenen Elements an.
- F. **Anzahl der Messpunkte:** Gibt die Anzahl der aktuell aufgenommenen Messpunkte an.
- G. **IN/MM:** Zeigt die Maßeinheit an, die derzeit für die Messroutine verwendet wird.

- H. **Zeile:** Dieses Feld zeigt eine Zahl an, die angibt, in welcher Zeile der Cursor im Bearbeitungsfenster steht. **Spalte:** Dieser Text zeigt eine Zahl an, die angibt, in welcher Spalte der Cursor im Bearbeitungsfenster steht.

Manipulieren der Statusleiste

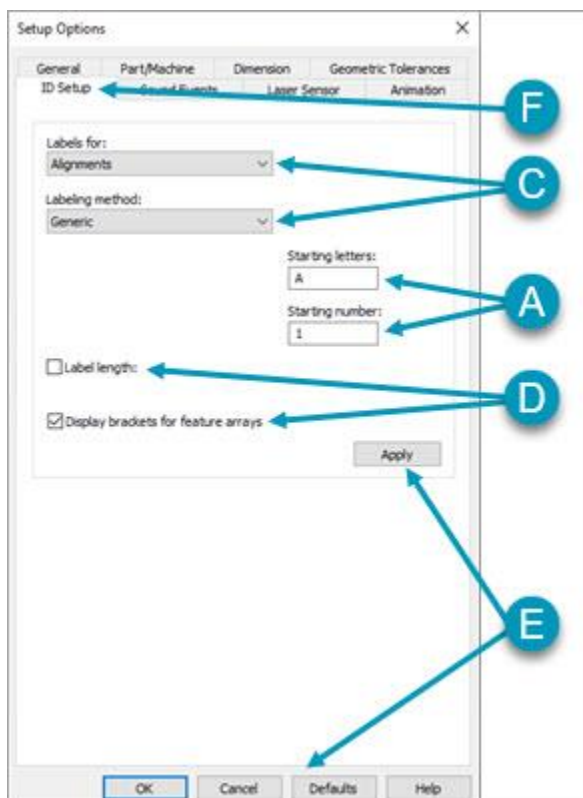
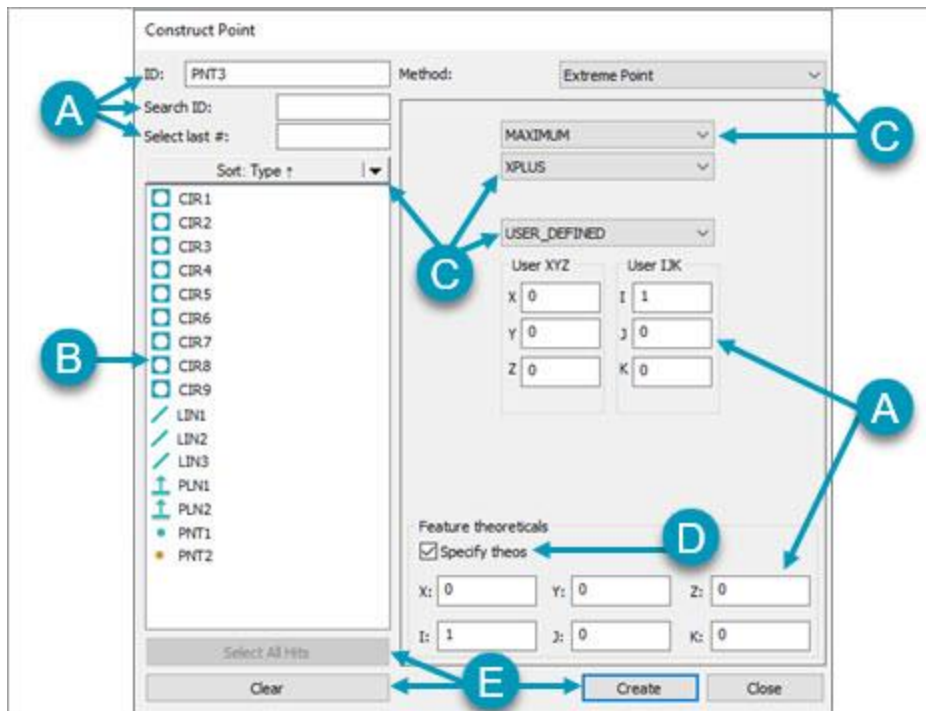
- Wählen Sie **Ansicht | Statusleiste | Groß**, um die Statusleiste zu vergrößern. Aufgrund des vergrößerten Formats zeigt die Statusleiste nur die Felder **Meldung**, **XYZ**, **SD**, **Anzahl der Messpunkte:**, **Zeile:** und **Spalte:** an.
- Um die normale Größe der Statusleiste wiederherzustellen, wählen Sie die Option **Ansicht | Statusleiste | Normal**.
- Um die Statusleiste ein- oder auszublenden, wählen Sie die Option **Ansicht | Statusleiste | Statusleiste(n) ausblenden**.

Dialogfeldbeschreibung

Ein Dialogfeld besitzt verschiedene Felder und Schaltflächen (sogenannte Steuerelemente), die ausgewählt werden können, um PC-DMIS mitzuteilen, wie ein Befehl auszuführen ist. In manchen Fällen enthält ein Dialogfeld bereits ausgewählte Standardeinstellungen, die, sofern sie den Wünschen des Benutzers entsprechen, so belassen werden können. Nachdem Sie ein Dialogfeld modifiziert haben, klicken Sie auf **OK**, um den Befehl auszuführen. Um den Befehl abubrechen und das Dialogfeld zu schließen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.

Die Abbildungen zeigen einige Funktionen, die in den meisten Dialogfeldern von PC-DMIS zu finden sind.

Dialogfeldbeschreibung



A - Bearbeitungsfelder

B - Listenfelder

C - Dropdown-Listenfelder

D - Kontrollkästchen

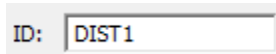
E - Befehlsschaltflächen

F - Registerkarten

Bearbeitungsfeld

In ein Bearbeitungsfeld können Sie den gewünschten Wert oder Namen eingeben. In dieser Dokumentation werden Bearbeitungsfelder einfach als "Felder" bezeichnet. Die Bearbeitungsfelder, die am häufigsten in den Dialogfeldern von PC-DMIS vorkommen, werden hier aufgeführt:

ID= [Element]



Dieses Feld zeigt die ID der zu erstellenden Merkmale oder Elemente an.

So ändern Sie die ID:

1. Markieren Sie die alte ID.
2. Geben Sie eine neue ID ein.
3. Drücken Sie die TABULATOR-TASTE.

Für die ID eines Merkmals gilt:

- Sie können nur den numerischen Teil der ID ändern und den Merkmalszähler auf die gewünschte Zahl zurücksetzen.
- Sie können den Textteil der ID ändern und als Standardtest für nachfolgende Elemente festlegen. (Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt **Voreinstellungen** auf der Registerkarte **ID-Setup** im Dialogfeld "Setup-Optionen".)

ID suchen



Dialogfeldbeschreibung

Im Feld **ID suchen** können Sie angeben, welche Element-IDs (oder Merkmal-IDs) im aktuellen Vorgang verwendet werden sollen. Sie können in dieses Feld zur Suche auch Metazeichen-Suchoptionen eingeben. Die Element- oder Merkmal-IDs werden im entsprechenden Feld **Elementliste** bzw. **Merkmale** hervorgehoben.

Wenn Sie die ID des Elements in das Feld **ID suchen** eingeben und auf die ENTER-Taste drücken, wählt PC-DMIS dieses Element entweder aus dem Feld **Elementliste** oder aus dem Feld **Merkmale** aus.

Letzte Nr. auswählen

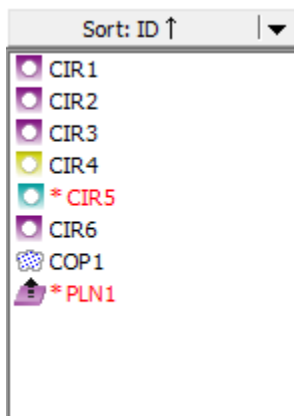
Select Last #:

Im Feld **Letzte (Zahl) auswählen** können Sie eine bestimmte Anzahl der zuletzt verwendeten Elemente (oder Merkmale) auswählen. Wenn Sie beispielsweise die letzten vier erstellten Elemente auswählen möchten, geben Sie einfach **4** ein und drücken dann die Tabulatortaste. PC-DMIS hebt die im Feld **Elementliste** ausgewählten Elemente hervor.

Listenfeld

Ein Listenfeld ähnelt einem Bearbeitungsfeld, die darin angeführten Werte können jedoch nicht geändert werden. In dieser Dokumentation werden Listenfelder einfach als "Liste" oder "Feld" bezeichnet. Die Listen, die in den meisten Dialogfeldern von PC-DMIS zu finden sind, werden hier aufgeführt:

Feld "Elementliste"



Sort: ID ↑

- CIR 1
- CIR 2
- CIR 3
- CIR 4
- * CIR 5
- CIR 6
- COP 1
- * PLN 1

Feld "Elementliste"

Das Feld "Elementliste" enthält eine Liste der in einer Messroutine verfügbaren Elemente. PC-DMIS verwendet ausgewählte Elemente zur Festlegung von Ausrichtungen, zum Erstellen neuer Elemente, zum Erstellen neuer Merkmale und für andere ähnliche Aufgaben. Sie können Elemente auswählen, indem Sie die Anweisungen unter "Markieren von Elementen im Grafikfenster" im Abschnitt "Bearbeiten der CAD-Anzeige" befolgen.



Sie können auch die Methode Grafische Messpunktauswahl verwenden, um Eingaben zu Ihrer Ausrichtung, Konstruktion oder Merkmals auszuwählen. Weitere Informationen finden Sie unter "Methode 'Grafische Messpunktauswahl'".

Sie können neue Elemente hinzufügen, wenn das Dialogfeld geöffnet ist, indem Sie die Funktion QuickFeatures verwenden. PC-DMIS wählt die Elemente aus der Lister, wenn Sie diese erstellen. Weitere Informationen zu QuickFeatures finden Sie unter "QuickFeatures erstellen" im Kapitel "Erstellen von Auto-Elementen".

Ein Element, das mit roter Textfarbe mit einem Sternchen (*) links neben dem Element angezeigt wird, stellt ein Element, das während der Ausführung der Messroutine übersprungen wurde, dar.



Details dazu, wie PC-DMIS Merkmale meldet, die während der Ausführung übersprungene Elemente verwenden, finden Sie unter dem Thema "Melden eines Merkmals, das ein während der Ausführung übersprungenes Element verwendet" in dieser Dokumentation.

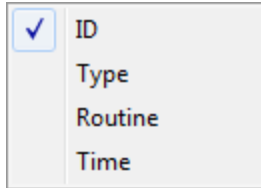
Sie können die Auswahl ausgewählter (hervorgehobener) Elemente mit den Schaltflächen **Ausw. aufheben** oder **Liste löschen** aufheben.

Wenn Sie eine externe Messroutine anhängen (siehe "Anhängen einer externen Messroutine" im Abschnitt "Hinzufügen externer Elemente"), dann listet PC-DMIS auch die Variable (oder den Zeiger) auf, mit dem auf die angehängte Messroutine verwiesen wird. Links neben dem Zeiger wird ein Pluszeichen (+) eingeblendet. Durch Klicken auf das Pluszeichen wird eine Ansicht aller Elemente in der angehängten Messroutine ein- oder ausgeblendet.

Sortieren der Elemente

Durch Klicken der Dropdown-Pfeiltaste an der Oberseite des **Elementlisten**feldes werden die verschiedenen Sortierv Verfahren, die weiter unten aufgeführt sind, angezeigt.

Dialogfeldbeschreibung



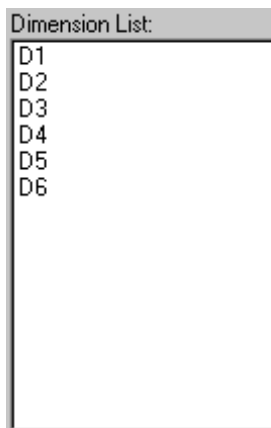
Menü Elementliste sortieren

Sobald eine Auswahl getroffen ist, wird die Liste automatisch unter Zugrundelegung der ausgewählten Option sortiert. Wenn neue Einträge in die Liste hinzugefügt werden, wird die Liste durch Klicken auf die Schaltfläche **Sortieren** anhand der aktuell aktiven Sortieroption, die auf der Schaltfläche angezeigt wird, erneut sortiert. Durch nochmaliges Klicken auf diese Schaltfläche wird die Liste in umgekehrter Reihenfolge sortiert, wie die 'Nach oben'- und 'Nach unten'-Pfeile auf der rechten Seite des angezeigten Sortierverfahrens veranschaulichen.

Definierte Sortieroptionen

- **ID** - Sortiert die Liste in alphabetischer Reihenfolge anhand der Element-ID.
- **Typ** - Sortiert nach Elementtyp. In diesem Fall wird die Element-ID als zweites Kriterium der Sortierung eingesetzt.
- **Routine** - Sortiert die Liste anhand der Reihenfolge, in der die Elemente in der Messroutine erscheinen.
- **Uhrzeit** - Sortiert die Liste anhand des Zeitpunkts, an dem die Elemente zuletzt gemessen wurden.

Feld "Merkmale"



Das Feld **Merkmale** enthält eine Liste aller Merkmale, die innerhalb einer Messroutine erstellt wurden. Sie können die Merkmale, die Sie ändern oder analysieren möchten,

auf einfache Art auswählen und bearbeiten, indem Sie im Listenfeld die entsprechenden Einträge markieren und im zugehörigen Dialogfeld die gewünschten Änderungen oder Optionen wählen. Mehrere Merkmale gleichzeitig werden ausgewählt, indem Sie die STRG- und UMSCHALT-Taste gedrückt halten und auf ein weiteres Merkmal klicken.

PC-DMIS versteht die Merkmal-ID im Dialogfeld **Merkmal-Info bearbeiten** mit einem Sternchen (*), wenn dem Merkmal bereits ein Merkmal-Infofeld zugeordnet worden ist. Wenn die Merkmal-Info in allen aktuellen Ansichten ausgeblendet ist, wird die ID durch ein numerisches Zeichensymbol (#) gekennzeichnet.

Angenommen, es liegt ein Rundheitsmerkmal mit der Bezeichnung RND1 für einen KREIS4 genannten Kreis vor. Wurde dem Rundheitsmerkmal bereits ein MERKMALINFO-Feld zugeordnet, das aber in allen Ansichten des Grafikfensters ausgeblendet ist, würde die ID in der Liste folgendermaßen aussehen:

RND1->CIR4->*#

Beispiel mit Asterisken- und numerische Zeichensymbole

Kontrollkästchen

Klicken Sie zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Optionen auf die Kontrollkästchen. Eine Option ist aktiviert, wenn im Kästchen neben der betreffenden Option ein Häkchen erscheint. Sie können mehrere Kontrollkästchen auswählen.

Über eine Befehlsschaltfläche wird eine Aktion ausgeführt. Die Befehlsschaltflächen, die am häufigsten in PC-DMIS-Dialogfeldern vorkommen, werden hier aufgeführt:

Übernehmen - Mit dieser Schaltfläche werden alle im Dialogfeld durchgeführten Änderungen übernommen; das Dialogfeld bleibt anschließend für weitere Änderungen geöffnet.

OK - Mit dieser Schaltfläche werden die Änderungen gespeichert und übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen. In einigen Dialogfeldern werden Befehle durch Klicken auf diese Schaltfläche in das Bearbeitungsfenster eingefügt.

Abbrechen - Diese Schaltfläche ignoriert alle Änderungen und schließt das Dialogfeld.

Löschen - Mit dieser Schaltfläche werden Elemente (wie erstellte Elemente, Merkmale, Tasterdateien, Ausrichtungsinformationen etc.) aus bestimmten

Listenfeldern entfernt. Im Dialogfeld **CAD löschen** werden mit der Befehlsschaltfläche **Löschen** ausgewählte Nennelemente gelöscht. Weitere Informationen finden Sie unter "CAD löschen".

Letzte - Durch Auswahl dieser Schaltfläche wird das letzte Element im zugehörigen Listenfeld ausgewählt.

Letzten Zwei - Durch Auswahl dieser Schaltfläche werden die beiden letzten Elemente im zugehörigen Listenfeld ausgewählt.

Alles auswählen - Mit dieser Schaltfläche werden alle Einträge im zugehörigen Listenfeld ausgewählt.

Standards - Mit dieser Schaltfläche können Sie die Standardeinstellungen einiger Parameter aktualisieren. Beim Erstellen einer neuen Messroutine werden alle Änderungen, die als Standard gespeichert wurden, berücksichtigt.

Die Standardwerte werden in der JSON-Datei abgelegt. Diese Parameter können über das entsprechende Dialogfeld oder durch Bearbeiten der Einstellungseintrags mit Hilfe des *PC-DMIS-Einstellungseeditors* aktualisiert werden. Diese Anwendung ist im Installationspaket von PC-DMIS enthalten. Weitere Informationen zum Ändern von Einträgen finden Sie im Abschnitt "Ändern von Einträgen".

- Bei Anklicken von **OK** (ohne dass die Schaltfläche **Standards** gewählt wurde) gelten die definierten Parameter nur für die aktive Messroutine und wirken sich nicht auf die Einträge aus.
- Wenn Parameter geändert wurden und die Schaltfläche **Standards** betätigt wird, aktualisiert PC-DMIS die Einträge und der aktuelle Eintrag wird als Standardwert übernommen.

Über die Schaltfläche **Standards** können Sie neue Standardwerte speichern und für alle neuen Messroutinen, die später erstellt werden, übernehmen.

Standard holen - Über diese Schaltfläche werden die ursprünglichen Werkseinstellungen wiederhergestellt, sofern die Originalwerte nicht durch Klicken auf die Schaltfläche **Standards** verändert wurden. In diesem Fall stellt PC-DMIS die in der JSON-Datei gespeicherten Werte wieder her.

Weitere Informationen zur Verwendung des Dialogfeldes **KMG-Optionen**, das dazu dient, die ursprünglichen Werkseinstellungen durch Auslesen aus der Steuerung wiederherzustellen, finden Sie unter "Einrichten der KMG-Schnittstelle" im Abschnitt "Voreinstellungen".

Erzeugen - Mit dieser Schaltfläche werden die in bestimmten Dialogfeldern vorgenommenen Änderungen übernommen und erstellte Elemente, Merkmale, Auto-Elemente, Scans etc. erzeugt. Das erzeugte Element wird dabei sowohl ins Bearbeitungs- als auch ins Grafikfenster platziert.

Die Schaltfläche **Erzeugen** schließt das Dialogfeld nicht. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld zu schließen.

Schließen - Diese Schaltfläche schließt das Dialogfeld. Einige Dialogfelder (in denen die Auswahl weiterer Optionen eventuell erwünscht sein könnte) werden durch Klicken auf die Schaltflächen **OK**, **Übernehmen** oder **Erzeugen** nicht automatisch geschlossen.

Ausw. aufheben - Mit dieser Schaltfläche können Sie die Markierung jedes in einem Listefeld ausgewählten Elements aufheben. In einigen Fällen können Sie mit dieser Schaltfläche Elemente vollständig aus bestimmten Listefeldern entfernen (z. B. AB-Positionen aus dem Feld **Liste neuer Winkel**).

In einigen Dialogfeldern und Registerkarten dient die Schaltfläche **Ausw. aufheben** dazu, Werte, die eingegeben bzw. geändert wurden, solange noch nicht die Schaltfläche **Übernehmen** oder **OK** gewählt wurde, zu löschen und stellt die "eingebauten" Werte in PC-DMIS wieder her. Wenn Sie durch Wahl der Schaltfläche **Standard** Standardwerte gespeichert haben, dann werden diese Werte von PC-DMIS wiederhergestellt.


Rückgängig - Mit dieser Schaltfläche können Sie mit der Schaltfläche **Übernehmen** (oder bei CNC-Scans **Erzeugen**) durchgeführten Änderungen rückgängig machen. Sobald Sie auf die Schaltfläche **OK** geklickt haben, können Sie die Änderungen nicht mehr rückgängig machen.

Hilfe - Mit dieser Schaltfläche wird das dem aktuellen Dialogfeld zugehörige Thema der Online-Hilfe aufgerufen.

Registerkarten in Dialogfeldern

Einige Dialogfelder enthalten Registerkarten. Diese Registerkarten fungieren als Markierungskennzeichen vergleichbar mit den Namen von Aktenordnern in einem Aktenschränk. Klicken Sie einfach auf eine Registerkarte, um bestimmte Fenster oder Optionen in den Vordergrund vor die anderen Registerkarten zu bringen. Daraufhin erscheinen alle zu dieser Registerkarte gehörenden Optionen oder Befehle.

Dropdown-Listenfeld

Ein Dropdown-Listenfeld ist in seiner Funktion mit Menüs vergleichbar. Klicken Sie auf das Dropdown-Pfeilsymbol  rechts neben der aktuellen Option, oder drücken Sie nacheinander die ALT- und die NACH-OBEN- bzw. NACH-UNTEN-Taste auf der Tastatur. Drücken Sie F4, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen. Drücken Sie die Taste(n) erneut, um die Liste zu schließen. Die Software zeigt die aktuelle Auswahl in dem hervorgehobenen Feld an.

Zugreifen auf die Optionen von Dialogfeldern

Sie können mit der Maus oder Tastatur auf die Optionen innerhalb eines Dialogfensters zugreifen. Um mit der Maus auf eine Option zuzugreifen, zeigen Sie einfach auf die gewünschte Option und klicken Sie.

Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich über die Tastatur zwischen den verfügbaren Optionen hin- und herzubewegen.

- Drücken Sie auf die **Tabulator**-Taste, um zur nächsten verfügbaren Option fortzuschreiten.
- Drücken Sie **Umschalt + Tabulatortaste**, um zur vorherigen verfügbaren Option zurück zu gehen.
- Drücken Sie die **Pfeiltaste**, um die aktuelle Auswahlliste einzublenden.
- Drücken Sie die **Eingabetaste**, um den aktuellen Befehl auszuwählen.
- Drücken Sie auf die **Leertaste**, um das aktuelle Kontrollkästchen oder die aktuelle Schaltfläche auszuwählen.

Bildlauf im Bearbeitungsfenster

Das Bearbeitungsfenster kann auf die gleiche Weise wie ein Dialogfeld verschoben werden. Siehe "Verschieben von Dialogfeldern"

Das Bearbeitungsfenster besitzt Bildlaufleisten zur Anzeige weiterer im Fenster enthaltener Daten.

Vorgehensweise:

1. Setzen Sie den Mauszeiger auf einen der Bildlaufpfeile.
2. Drücken und halten Sie die linke Maustaste.

PC-DMIS rollt den Bildschirminhalt in die Richtung, in die der Bildlaufpfeil zeigt. Um durch den Bildschirminhalt beispielsweise nach unten zu scrollen, setzen Sie den Zeiger auf den nach unten zeigenden Bildlaufpfeil und klicken Sie mit der linken Maustaste.

Vollständige Informationen zum Bearbeitungsfenster finden Sie unter "Bearbeiten einer Messroutine" und "Verwenden des Bearbeitungsfensters".

Verschieben von Dialogfeldern

Mit Hilfe der Maus können Sie ein Fenster oder Dialogfeld verschieben.

So verschieben Sie ein Dialogfeld oder Fenster:

1. Setzen Sie den Mauszeiger auf die Titelleiste.
2. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt.
3. Ziehen Sie das Dialogfeld oder Fenster an die gewünschte Position im Grafikfenster.
4. Lassen Sie die Maustaste los.

PC-DMIS verschiebt das Dialogfeld oder Fenster an die neue Position.

PC-DMIS speichert die letzte Position der verschiedenen PC-DMIS-Dialogfelder. Wenn Sie das Dialogfeld erneut öffnen, wird dieses an der zuletzt verwendeten Position geöffnet (sogar auf mehreren Monitoren).



Wenn Sie PC-DMIS auf einen anderen Monitor verschieben, setzt PC-DMIS die Positionen der Dialogfelder zurück. Das bedeutet, dass die Dialogfelder auf diesem Monitor in ihren Standardpositionen geöffnet werden.

Einige Dialogfelder und andere Schnittstellen-Elemente können innerhalb der verbleibenden Benutzeroberfläche angekoppelt werden. Diese Elemente müssen u. U. abgekoppelt werden, bevor Sie sie verschieben. Nähere Angaben zum an- bzw. abkoppeln von UI-Elementen finden Sie im Thema "An-/abkoppeln von Elementen der Benutzeroberfläche".

Anpassen der Benutzeroberfläche

Sie können die Menüs auf einfache Weise neu anordnen, den Menüs eigene Programme hinzufügen oder auch neue Menüs und Optionen erstellen. PC-DMIS ermöglicht es Ihnen zudem, Befehle aus PC-DMIS sowie angepasste Befehle mit Symbolleisten zu verknüpfen. Anleitungen zum Ändern der Benutzeroberfläche finden Sie unter den folgenden Themen:

- Wiederherstellen der Standardbenutzeroberfläche
- Anpassen der Schriftarten der Benutzeroberfläche
- Anpassen der Menüs
- Anpassen der Symbolleisten
- Anpassen der Tastenkombinationen



Die Aufteilung dieser Dokumentation basiert auf der standardmäßigen Benutzeroberfläche, die zusammen mit dieser PC-DMIS-Version geliefert wird. Achten Sie darauf, dass die vorhandene Dokumentation schwer nachvollziehbar wird, wenn sie die Benutzeroberfläche Ihren persönlichen Anforderungen entsprechend anpassen.

Wiederherstellen der Standardbenutzeroberfläche

Um alle beabsichtigten Änderungen an der Benutzeroberfläche auf einmal zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:



Dadurch werden Änderungen, die Sie mit der Menüoption **Anpassen** vorgenommen haben, entfernt. (**Anpassen** ist sichtbar, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Bereich der Symbolleiste klicken).

1. Schließen Sie PC-DMIS.
2. Gehen Sie zu dem Verzeichnis, in dem PC-DMIS installiert ist.
3. Öffnen Sie das Verzeichnis Ihres Windows-Benutzerprofils.
4. Löschen Sie die Datei mit dem Namen menu_xxx.dat, wobei sich xxx auf die drei Buchstaben für die Sprache, mit der Sie arbeiten, bezieht. Im Falle von Englisch löschen Sie menu_eng.dat.
5. Starten Sie PC-DMIS neu. Nun wird wieder die Standardbenutzeroberfläche verwendet.

Weitere Informationen zum Anpassen von Menüs, Symbolleisten und Tastenkürzeln finden Sie unter "Anpassen von Menüs", "Anpassen von Symbolleisten" und "Anpassen von Tastenkürzeln".

Anpassen der Schriftarten der Benutzeroberfläche



Dialogfeld Schriftart einrichten

Um Schriftattribute zu ändern, öffnen Sie das Dialogfeld **Schriftart einrichten** durch Auswahl der Menüoption **Bearbeiten | Einstellungen | Schriftarten**. In diesem Dialogfeld können Sie die Schriftart und ihre Attribute (z. B. Schriftgröße und Schriftstil) für diese Bereiche der Hauptbenutzeroberfläche von PC-DMIS ändern:

- Statusleiste
- Das Grafikfenster
- Das Bearbeitungsfenster

So ändern Sie die Schriftart:

1. Klicken Sie auf eine dieser Schaltflächen, um das Standarddialogfeld **Schriftgröße** aufzurufen:

- **Schriftart der Anwendung** - Hiermit wird die Schriftart der Statusleiste in der Hauptanwendung geändert.
 - **Schriftart des Grafikfensters** - Hierüber wird die Schriftart im Grafikfenster geändert. Dies betrifft Elementetiketten, 'Merkmal-Info'- und 'Punkt-Info'-Textfelder usw. Die Liste **Farbe** im Dialogfeld **Schriftart** bestimmt die Hintergrundfarbe für die CAD-F<-Merkmals-IDs. Weitere Informationen zu diesen Merkmals-IDs finden Sie unter "Arbeiten mit CAD-'Form- & Lagetoleranz'-Beschriftungen" im Abschnitt "Bearbeiten der CAD-Anzeige".
 - **Schriftart des Bearbeitungsfensters** - Hiermit wird die Schriftart des Bearbeitungsfensters geändert. Weiter unten finden Sie einen Hinweis zur empfohlenen Schriftart für das Bearbeitungsfenster.
2. Verwenden Sie im Dialogfeld **Schriftart** die Listen und wählen Sie daraus die gewünschten Schriftarten aus.
 3. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Schriftart** zu schließen.
 4. Klicken Sie im Dialogfeld **Schriftart einrichten** auf **OK**, um Ihre Änderung zu übernehmen.



Sie können alle Schriftarten verwenden, die auf Ihrem Computersystem verfügbar sind, jedoch besitzen einige Schriftarten keinen einheitlichen Abstand. Dadurch könnten einige Komponenten schlechter lesbar sein. Wenn Sie Text vom Bearbeitungsfenster aus ansehen oder drucken, sollten Sie beispielsweise eine nichtproportionale Schrift mit festgesetzter Breite (wie beispielsweise *Courier New*) verwenden. Sonst sind die Zeichen, Zeilen oder Überschriften möglicherweise nicht so angeordnet wie erwartet.

CAD FL&T Schriftgröße

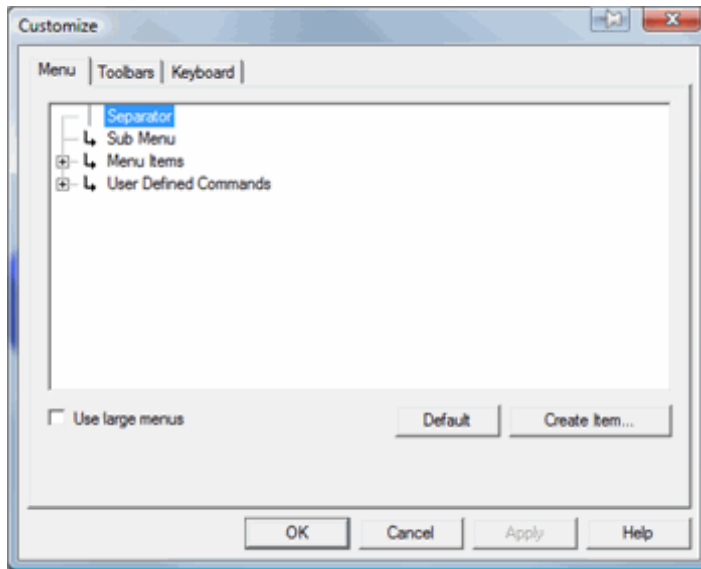
Mit diesem Schieberegler können Sie die Größe aller im Grafikfenster dargestellten FLT-CAD-Elemente steuern. Jedes Inkrement über oder unter dem Mittelpunkt erhöht oder verringert den Schriftschieberegler um 10 %. Die Schriftgröße ändert sich dynamisch beim Anpassen des Schiebereglers. Klicken Sie auf **OK**, um die geänderte Schriftgröße zu behalten.

Anpassen der Menüs

So passen Sie die Menüs in der Menüleiste an:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen**.

2. Wählen Sie die Registerkarte **Menü** aus.




Dialogfeld Anpassen - Registerkarte Menü

Auf dieser Registerkarte können Sie neue Menüoptionen hinzufügen, vorhandene Menüoptionen verschieben oder diese ganz aus der Menüleiste entfernen.

Sie können das Kontrollkästchen **Große Menüs verwenden** aktivieren, wenn Sie möchten, dass alle Menüoptionen in einer größeren Schrift angezeigt werden. PC-DMIS muss neu gestartet werden, um diese Einstellung zu übernehmen.

So verschieben Sie eine Menüoption

So verschieben Sie eine Menüoption an eine neue Position in der Menüleiste.

1. Um das Dialogfeld **Anpassen** zu öffnen, wählen Sie die Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und klicken Sie auf die Registerkarte **Menü**.
2. Gehen Sie dann zu der Menüoption, die Sie in die aktuelle Menüleiste von PC-DMIS (nicht in die Strukturansicht-Menüliste der Registerkarte **Menü**) verschieben möchten.
3. Wählen Sie die gewünschte Menüoption aus.
4. Ziehen Sie diese an die neue Position. Während Sie die Option durch die Menüstruktur ziehen, blendet PC-DMIS einen kleinen roten Pfeil  ein. Dieser zeigt an, wo das Element hinzugefügt wird.
5. Lassen Sie die Maustaste los. Die Menüoption wird von ihrer Ausgangsposition in die neue Position kopiert.


6. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Änderungen zu übernehmen und das Dialogfeld **Anpassen** zu schließen.

So entfernen Sie eine Menüoption bzw. stellen sie wieder her

So entfernen Sie eine Menüoption aus der Menüleiste:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und wählen Sie die Registerkarte **Menü** aus.
2. Gehen Sie dann zu der Menüoption, die Sie in die aktuelle Menüleiste von PC-DMIS (nicht in die Strukturansicht-Menüliste der Registerkarte **Menü**) verschieben möchten.
3. Wählen Sie die gewünschte Menüoption aus.
4. Ziehen Sie diese aus dem Menüleistenbereich.
5. Lassen Sie die Maustaste los. Die Menüoption wird aus dem Menü entfernt.
6. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Änderungen zu übernehmen und das Dialogfeld **Anpassen** zu schließen.

So stellen Sie eine entfernte Menüoption wieder her

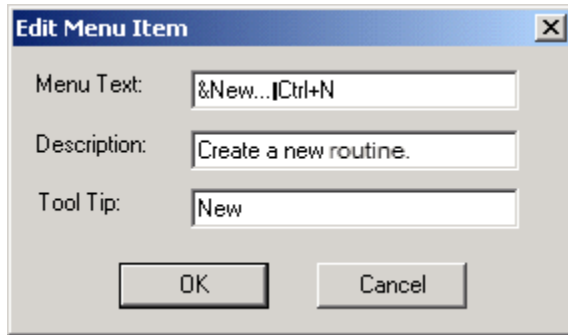
1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und wählen Sie die Registerkarte **Menü** aus.
2. Navigieren Sie dann in die Strukturansicht **Menüliste** zu der Menüoption, die Sie wiederherstellen möchten.
3. Wählen Sie die Menüoption aus, und ziehen Sie sie auf die aktuelle Menüleiste von PC-DMIS. Während Sie die Option durch die Menüstruktur ziehen, wird ein kleiner roter Pfeil  eingeblendet. Er zeigt an, wo die Option hinzugefügt wird, sobald Sie die Maustaste loslassen.
4. Lassen Sie die Maustaste wieder los, um die Menüoption einzufügen.

So bearbeiten Sie eine vorhandene Menüoption

Sie können vorhandene Menüoptionen, einschließlich deren Namen, Beschreibungen und QuickInfos bearbeiten. Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen**.
2. In dem geöffneten Dialogfeld klicken Sie auf die Menüleiste von PC-DMIS.

3. Wählen Sie ein Menü aus und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf die Menüoption, die Sie aus der aktuellen Menüleiste von PC-DMIS (nicht aus der Strukturansicht-Menüliste der Registerkarte **Menü**) entfernen möchten. Das Dialogfeld **Menüeintrag bearbeiten** wird eingeblendet.



Dialogfeld Menüeintrag bearbeiten

4. Ändern Sie die Menüoption mit Hilfe dieses Dialogfelds und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Anpassen** auf **OK**.
6. Überprüfen Sie die Änderung.



Im Feld **Menütext** gibt der Buchstabe hinter dem Und-Zeichen (&) an, dass der Buchstabe in Verbindung mit der Taste ALT verwendet werden kann, um diese Menüoption schnell auszuwählen. Wenn Sie z. B. die Tastenkombination Alt + F + N drücken, wird das Dialogfeld **Neue Messroutine** über die Menüoption **Datei | Neu** geöffnet. Beachten Sie, dass Sie dieses Dialogfeld auch mit der Tastenkombination Strg + N aufrufen können.

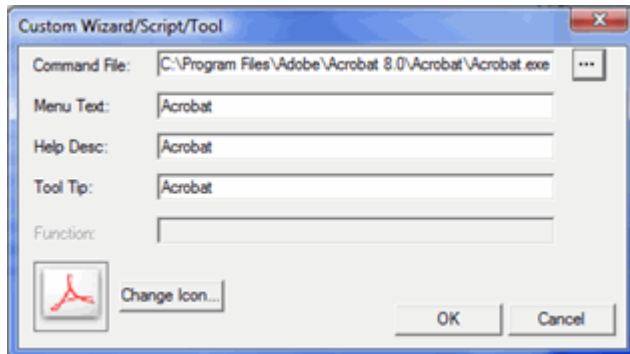
So fügen Sie eine neue Menüoption hinzu

Sie können Ihre eigenen benutzerdefinierten Menüoptionen erstellen und ein externes Programm oder eine Stapeldatei damit verknüpfen. Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und wählen Sie die Registerkarte **Menü** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eintrag erstellen**. Das Dialogfeld **Benutzerdef. Assistent/Skript/Werkzeug** wird eingeblendet.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **...**. Es erscheint das Dialogfeld **Öffnen**.
4. Wählen Sie in der Liste **Dateityp** die Art der einzufügenden Datei aus.

Anpassen der Benutzeroberfläche

5. Gehen Sie zum Verzeichnis, in dem sich die benutzerdefinierte Anwendung, die Stapeldatei und das BASIC-Skript etc. befindet.
6. Wählen Sie die einzufügende Datei aus und klicken Sie auf **Öffnen**. Das Dialogfeld **Öffnen** wird geschlossen und das Dialogfeld **Benutzerdef./Skript/Werkzeug** zeigt die Standardinformationen zu dem von Ihnen ausgewählten benutzerdefinierten Programm an.



Anwendungsbeispiel für das Dialogfeld Benutzerdef./Skript/Werkzeug.

Befehlsdatei:

Dieses Feld enthält den Befehlspfad.

Menütext:

In dieses Feld können Sie den Namen eingeben, der für diese Option im Menü angezeigt wird.

Hilfebeschreibung:

In dieses Feld können Sie den Text eingeben, der in der Statusleiste angezeigt wird, wenn der Mauszeiger über die entsprechende Option bewegt wird.

QuickInfo:

In dieses Feld können Sie den QuickInfo-Text eingeben, der für diese Option angezeigt wird, sobald der Mauszeiger darüber fährt. Dieser Vorgang funktioniert nur, wenn die benutzerdefinierte Option einer Symbolleiste, und nicht einem Menü, hinzugefügt wurde.


Funktion:

Dieses Feld steht nur dann zur Auswahl zur Verfügung, wenn Sie ein benutzerdefiniertes BASIC-Skript verwenden. Nach der Aktivierung können Sie über dieses Feld die Funktion oder das Unterprogramm zur Ausführung der geladenen ".bas"-Datei definieren. Geben Sie einfach den Namen des

Programms ohne Klammern ein. Wenn Sie z. B. **TestFunction** eingeben, wird die Routine TestFunction gestartet, wenn das BASIC-Skript ausgeführt wird.

Symbol ändern:

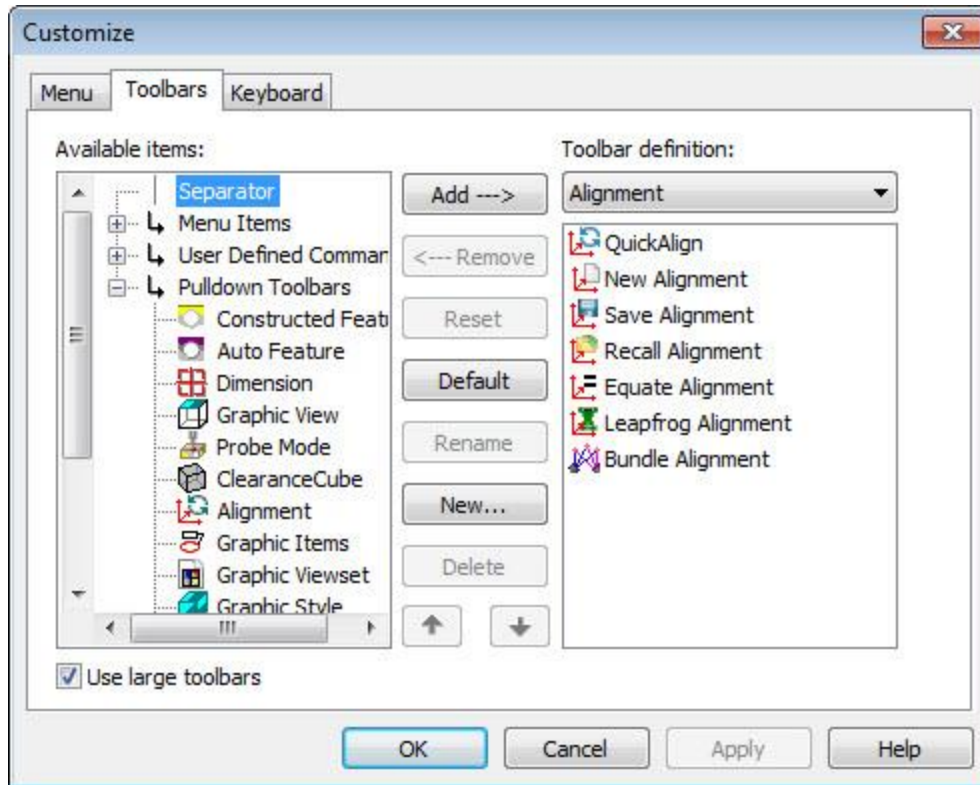
Über diese Schaltfläche können Sie das Symbol ändern, das für diese Menüoption angezeigt wird.

7. Nehmen Sie ggf. weitere Änderungen in diesem Dialogfeld vor.
8. Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu akzeptieren. PC-DMIS fügt die neu erstellten Befehle in die Liste der Strukturansicht **Benutzerdefinierte Befehle** der Registerkarte **Menü** im Dialogfeld **Anpassen** ein.
9. Strukturansicht-Liste **Benutzerdefinierte Befehle** einblenden.
10. Wählen Sie den neu erstellten Befehl aus und ziehen Sie ihn auf die aktive Menüleiste von PC-DMIS. Während Sie die Option durch die Menüstruktur ziehen, wird ein kleiner roter Pfeil  eingeblendet. Er zeigt an, wo die Option hinzugefügt wird, sobald Sie die Maustaste loslassen.
11. Lassen Sie die Maustaste wieder los, um den Befehl einzufügen.
12. Schließen Sie das Dialogfeld **Anpassen**. Die Menüleiste enthält nun den neu eingefügten Menüeintrag.

Anpassen der Symbolleisten

So passen Sie die Symbolleisten an, die im Symbolleistenmenü angezeigt werden:

1. Wählen Sie die Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen**, um das Dialogfeld **Anpassen** aufzurufen.
2. Öffnen Sie die Registerkarte **Symbolleisten**.



Dialogfeld Anpassen - Registerkarte Symbolleiste

Auf dieser Registerkarte können Sie neue Symbolleisten und neue Symbolleistensymbole hinzufügen, neue Auswahl-Symbolleisten hinzufügen, benutzerdefinierte Symbolleisten entfernen, Symbolleistensymbole entfernen und Symbolleistensymbole auf vorhandenen Symbolleisten neu anordnen.

Sie können das Kontrollkästchen **Große Symbolleisten verwenden** aktivieren, wenn Sie möchten, dass alle Symbolleisten größer angezeigt werden. Die Änderung wird automatisch beim Klicken auf **OK** oder **Übernehmen** aktiv. Sie müssen PC-DMIS hierfür nicht neu starten.

So ändern Sie eine vorhandene Symbolleiste

Sie können vorhandene Symbolleisten wie unten beschrieben ändern. Rufen Sie zunächst das Dialogfeld **Anpassen** auf, indem Sie die Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** wählen und auf die Registerkarte **Symbolleisten** klicken.

So fügen Sie einer Symbolleiste eine Menüoption hinzu:

1. Wählen Sie die Symbolleiste in der Liste **Symbolleistendefinition** aus.
2. Suchen Sie den gewünschten Eintrag in der Liste **Verfügbare Elemente**.

3. Wählen Sie die Option aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Der Eintrag wird in der gewünschten Symbolleiste angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen** und dann auf **OK**, um die Änderungen zu übernehmen.

So entfernen Sie ein Symbol aus einer Symbolleiste:

1. Wählen Sie die Symbolleiste in der Liste **Symbolleistendefinition** aus.
2. Suchen Sie in der Liste den zu entfernenden Eintrag (rechts im Dialogfeld).
3. Wählen Sie die Option aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen** und dann auf **OK**, um die Änderungen zu übernehmen.



Bestehende Symbolleisten müssen mindestens ein Symbol enthalten. Wenn Sie das letzte Symbol entfernen und auf **Übernehmen** oder **OK** klicken, dann ist das Symbol immernoch in der Symbolleiste.

So machen Sie Änderungen rückgängig:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Rücksetzen**. Solange Sie noch nicht auf **OK** oder **Übernehmen** geklickt haben, wird die Symbolleiste wieder in ihren Ursprungszustand zurückversetzt.

So entfernen Sie alle benutzerdefinierten Symbolleisten und stellen das mit dieser Version gelieferte Layout wieder her:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Standard**.



So erstellen Sie einen neuen Symbolleisteneintrag:

Klicken Sie auf **Neu**. Das Dialogfeld **Benutzerdef. Assistent/Skript/Werkzeug** wird geöffnet. Wählen Sie ein Element aus, das Sie hinzufügen möchten.

In dieser Dokumentation wird der Vorgang des Hinzufügens von benutzerdefinierten Optionen im obigen Thema "So fügen Sie eine neue Menüoption hinzu" erläutert.

So ordnen Sie Optionen in einer Symbolleiste neu an:

1. Wählen Sie die Symbolleiste in der Liste **Symbolleistendefinition** aus.
2. Wählen Sie das Element, das Sie verschieben möchten.

3. Klicken Sie auf den Nach-Oben-Pfeil  oder den Nach-Unten-Pfeil , um die Option in Bezug auf die anderen Symbole in der Liste nach oben oder nach unten zu verschieben.

So benennen Sie eine benutzerdefinierte Symbolleiste um:

1. Wählen Sie die Symbolleiste in der Liste **Symbolleistendefinition** aus.
2. Klicken Sie auf **Umbenennen**. Es erscheint das Dialogfeld **Neuer Symbolleistenname**.
3. Geben Sie den Namen der Symbolleiste ein und klicken Sie auf **OK**.

In PC-DMIS besteht auch die Möglichkeit, Optionen in benutzerdefinierten Symbolleisten ohne Zwischenschritte neu anzuordnen oder zu löschen. Hierfür wird die Umschalttaste verwendet. Beachten Sie folgendes:

So löschen Sie Symbole aus einer Symbolleiste oder ordnen diese neu an:

1. Drücken und halten Sie die Umschalttaste.
2. Klicken Sie auf ein Symbol und ziehen Sie es dann. Nun kann das Symbol verschoben werden.
3. Wenn Sie das Symbol *neu anordnen* möchten, ziehen Sie es an die neue Position in der Symbolleiste.
4. Wenn Sie das Symbol *löschen* möchten, ziehen Sie es an eine Stelle außerhalb der Symbolleiste.
5. Lassen Sie die Maustaste los. Die Änderung ist erfolgt.



Da bestehende Symbolleisten mindestens ein Symbol enthalten müssen, bleibt das letzte Symbol - sollten Sie es auf diese Weise entfernen - nur so lange entfernt, bis Sie PC-DMIS neu starten. Nach dem Neustart erscheint das Symbol dann wieder.

So fügen Sie ein Trennzeichen hinzu:

1. Drücken und halten Sie die Umschalttaste.
2. Klicken und ziehen Sie ein Symbol, um es zu verschieben.
3. Ziehen Sie das Symbol ein kleines Stück nach rechts (jedoch nicht so weit, dass seine Position geändert wird).
4. Lassen Sie die Maustaste los. Die Software setzt ein Trennzeichen links neben das Symbol.

So löschen Sie ein Trennzeichen:

1. Drücken und halten Sie die Umschalttaste.
2. Klicken Sie auf das Symbol und ziehen Sie es auf die rechte Seite des Trennzeichens. Nun kann das Symbol verschoben werden.
3. Ziehen Sie das Symbol auf das Trennzeichen zu seiner Linken.
4. Lassen Sie die Maustaste los.

So erstellen Sie eine benutzerdefinierte Symbolleiste

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und wählen Sie die Registerkarte **Tastatur** aus.
2. Klicken Sie auf **Neu** und dann auf **Symbolleiste**. Nun wird ein Eingabefeld für den Symbolleistennamen eingeblendet.
3. Geben Sie den Namen der Symbolleiste ein und klicken Sie auf **OK**. Die neue Symbolleiste wird nun in der Liste **Symbolleistendefinition** angezeigt. Jetzt können Sie die Symbolleiste ändern und ihr neue Symbole hinzufügen (siehe "So ändern Sie eine vorhandene Symbolleiste").

So löschen Sie eine benutzerdefinierte Symbolleiste

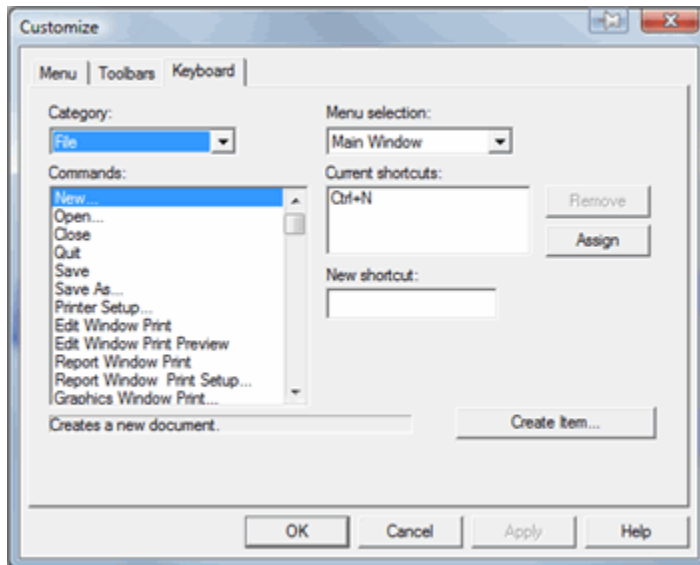
1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und wählen Sie die Registerkarte **Tastatur** aus.
2. Wählen Sie die Symbolleiste in der Liste **Symbolleistendefinition** aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen >>**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Änderungen zu übernehmen.

Anpassen der Tastenkombinationen

So passen Sie die Tastenkombinationen für die in PC-DMIS verwendeten Menüeinträge und -befehle an:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen**.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Tastatur** aus.

Anpassen der Benutzeroberfläche



Dialogfeld Anpassen - Registerkarte Tastatur

Mit dieser Registerkarte können Sie die Tastenkombinationen ändern, über die Befehle in PC-DMIS aufgerufen werden, und neue Tastenkombinationen für benutzerdefinierte Menü- und Symbolleisteneinträge hinzufügen.

So fügen Sie einem Befehl eine Tastenkombination hinzu

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Anpassen** durch Auswahl der Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und wählen Sie die Registerkarte **Tastatur** aus.
2. Wählen Sie den zu ändernden Befehl mit Hilfe der Listen **Kategorie** und **Menüauswahl** aus. Wenn Sie einen Befehl in der Liste **Befehle** ausgewählt haben, wird(werden) im Feld **Aktuelle Tastenkombinationen** die Tastenkombination(en) angezeigt, die dem Befehl derzeit zugewiesen sind (falls vorhanden).
3. Markieren Sie den Befehl, dem Sie eine neue Tastenkombination zuweisen möchten.
4. Klicken Sie in das Feld **Neue Tastenkombination**.
5. Drücken Sie die Tasten, die Sie dem Befehl zuweisen möchten. Die verwendeten Tasten werden während Ihrer Eingabe angezeigt.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuweisen**. Die neue Tastenkombination wird nun zusammen mit allen dem Befehl derzeit zugewiesenen Tastenkombinationen im Feld **Aktuelle Tastenkombinationen** angezeigt.
7. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Änderungen zu akzeptieren.



Wie bei anderen Registerkarten können Sie auch hier die Schaltfläche **Erstellen** verwenden, um zuerst einen Befehl zu erstellen und diesen dann mit einem benutzerdefinierten Programm zu verknüpfen. Sie können dann auf **Benutzerdefiniert** in der Liste **Menüauswahl** klicken, um diesen Befehl auszuwählen. In der Liste **Befehle** werden dann alle benutzerdefinierten Befehle angezeigt.

So entfernen Sie eine Tastenkombination eines Befehls

1. Um das Dialogfeld **Anpassen** zu öffnen, wählen Sie die Menüoption **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen** und klicken Sie auf die Registerkarte **Tastatur**.
2. Wählen Sie den zu ändernden Befehl mit Hilfe der Listen **Kategorie** und **Menüauswahl** aus. Sobald Sie einen Befehl in der Liste **Befehle** auswählen, zeigt die Software die aktuelle(n) Tastenkombination(en) im Feld **Aktuelle Tastenkombinationen** an, falls diesem Befehl welche zugeordnet sind.
3. Wählen Sie den Befehl, aus dem Sie die Tastenkombinationen entfernen möchten.
4. Wählen Sie die zu entfernende Tastenkombination aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.
6. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Änderungen zu akzeptieren.

An-/abkoppeln von Elementen der Benutzeroberfläche

Einige Elemente der Benutzeroberfläche (wie beispielsweise Symbolleisten und einige Dialogfelder) koppeln sich selbst im Bearbeitungsfenster oder Symbolleistenbereich an, wenn das entsprechende Element durch 'ziehen und ablegen' über einen dieser Bereiche abgelegt wird. Soll dies nicht geschehen, dann halten Sie die STRG-Taste gedrückt, während Sie die Maustaste loslassen. Das Dialogfeld wird daraufhin über dem ankoppelbaren Hintergrund schweben.

Einige Objekte, wie zum Beispiel das Bearbeitungsfenster, enthalten eine Kontextmenüoption (**Kopplungsansicht**), über die Sie dieses Objekt an- bzw. abkoppeln können. Wenn Sie die Kontextmenüoption (aufrufbar durch Klicken mit der rechten Maustaste) nicht auswählen können, dann schließen Sie sämtliche Dialogfelder und versuchen Sie es noch einmal.

Unter Umständen müssen Sie die Fenster überlappen (**Window | Cascade**) oder kacheln (**Fenster | Horizontal kacheln** oder **Fenster | Vertikal kacheln**) und

An-/abkoppeln von Elementen der Benutzeroberfläche

anschließend auf die einzelnen Titelleisten für die Fenster klicken und diese mit herunter gedrückter Maustaste so ziehen, dass sie übereinander schweben.